

## „Cube Sports“ für die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich



# Grußwort

Sie halten die erste Linfo-Ausgabe des Jahres 2019 in den Händen. Das neue Jahr ist schon fast einen Monat alt. Der Alltag und die Routine, die zum Jahreswechsel kurz einmal zum Stillstand zu kommen schienen, haben uns alle bereits wieder eingeholt. Dennoch möchte ich nicht versäumen, Ihnen an dieser Stelle noch ein frohes neues Jahr zu wünschen. Für Sie persönlich alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit. Für uns alle wünsche ich uns ein Jahr mit mehr Verlässlichkeit statt der globalen Verunsicherung, Frieden und der Bereitschaft aufeinander zuzugehen und einander zuzuhören. Auch und gerade dann, wenn konträre Meinungen aufeinander stoßen.

Der Mord am Danziger Bürgermeister Pawel Adamowicz in diesem Januar hat mich entsetzt. Auch wenn die Umstände natürlich nicht vergleichbar sind, zeigt er doch, dass in jeder politischen oder öffentlichen Debatte, sei es im Ratssaal oder in den sozialen Medien, ein Mindestmaß an Respekt und Anstand notwendig ist, damit wir Gewalt und Hetze nicht Tür und Tor öffnen.

Ich bin froh sagen zu können, dass unsere Diskussionen in den Gremien der Stadt im letzten Jahr bei aller Härte in der Sache in den allermeisten Fällen von genau diesem Respekt geprägt waren. Ich bin davon überzeugt, dass dies auch in 2019 gelingen wird und wünsche Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass auch Ihnen bei allen Herausforderungen in 2019 immer mit Anstand und Respekt begegnet wird.

Das Jahr 2019 hält sicherlich viele Herausforderungen bereit, und so sind auch Rat und Verwaltung bereits wieder mit

viel Einsatz in die Arbeit gestartet. Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt hat in der letzten Woche wieder die Sitzungsperiode eröffnet. Er hat sich mit der Aufstellung der eingereichten Bauvoranfragen und Bauanträge ebenso befasst wie mit der Frage der Ablösung der Stellplatzpflicht nach der Landesbauordnung. Und natürlich nahmen auch die Beratungen zum Integrierten Handlungskonzept der Stadt Linnich wieder einen umfangreichen Raum in den Sitzungen ein. Neben dem aktuellen Sachstandsbericht war vor allem über die zeitliche Neuordnung der bisher noch nicht beantragten Maßnahmen zu beraten. Das Integrierte Handlungskonzept für die Stadt Linnich umfasst ja mehr als 50 unterschiedlichste Maßnahmen, die grundsätzlich mit dem Förderbescheid für das Gesamtkonzept als förderwürdig anerkannt worden sind. Dennoch ist für jedes Maßnahmenjahr von 2015 bis 2023 ein eigener Antrag mit den im Jahr konkret vorgesehenen Maßnahmen bei der Bezirksregierung zu stellen. Die schon vorgeplanten Maßnahmen sind jeweils darzustellen und werden dann mit bis zu 70% der förderfähigen Kosten bezuschusst. Der Ausschuss und der Stadtrat befassen sich daher regelmäßig mit der Abstimmung und der optimalen Abfolge der Maßnahmen des Konzeptes.

Zur Umsetzung sind aber natürlich auch eigene Mittel der Stadt erforderlich, daher ist das Integrierte Handlungskonzept natürlich auch Bestandteil der Haushaltsberatungen 2019. Diese hat der Finanz- und Personalausschuss ebenfalls bereits in der letzten Woche intensiv aufgenommen. Neben den Beratungen des

äußerst umfangreichen Haushaltsentwurfs 2019 und des Haushaltssicherungskonzeptes bis 2021 hat der Ausschuss auch noch Ermächtigungen bzw. Haushaltsreste in das Haushaltsjahr 2019 übertragen. Hierbei handelt es sich um Finanzmittel, die bereits im Jahr 2018 für bestimmte Anschaffungen oder Baumaßnahmen zur Verfügung gestellt worden sind. Die Maßnahmen konnte aber im letzten Jahr tatsächlich nicht realisiert werden und sollen nun in 2019 erfolgen. Hier handelt es sich z.B. um Ausstattungsgegenstände für den Grundschulverbund und die Gesamtschule, die Beschaffung von Urnenstelen für den städtischen Friedhof oder Maßnahmen des Handlungskonzeptes.

In der nächsten Woche, am Donnerstag, 31.01.2019 um 18.00 Uhr tagt der Rat der Stadt Linnich zum ersten Mal in diesem Jahr. Auch dieses Gremium wird sich mit den Haushaltsresten und in einer zu bestätigenden Dringlichkeitsentscheidung mit dem Integrierten Handlungskonzept beschäftigen. Darüber hinaus stehen auf der umfangreichen Tagesordnung noch viele weitere Themen, wie die Resolution des Rates gegen die Schließung der Postfiliale Linnich, Anträge von Fraktionen und die zeitliche Neuordnung des Integrierten Handlungskonzeptes.

Sie können die gesamte Tagesordnung – wie immer – im Ratsinformationssystem der Stadt Linnich unter [www.linnich.de](http://www.linnich.de) abrufen und sind herzlich in den öffentlichen Teil der Sitzungen eingeladen. In jeder Ratssitzung findet sich übrigens auch der Tagesordnungspunkt „Bürgerfragestunde“, unter dem die Möglichkeit



besteht, konkrete Frage zu stellen. Darüber hinaus biete ich ab dem nächsten Monat auch eine offene Bürgersprechstunde an. Für all diejenigen unter Ihnen, die einfach mal eine Frage haben oder eine Idee oder Anregung, besteht hier die Möglichkeit auch ohne Termin schnell ins Gespräch zu kommen. Aber natürlich ist es auch weiterhin z.B. bei konkreten Anliegen, die etwas mehr Zeit brauchen, jederzeit möglich einen Termin mit mir zu vereinbaren. Ich freue mich auf viele interessante Gespräche und Begegnungen mit Ihnen im neuen Jahr und verbleibe mit einem Zitat der deutschen Lyrikerin Else Pannek „Was bringt ein neues Jahr? Mit Glück das, was Du möglich machst!“ Ihre Bürgermeisterin

Marion Schunck-Zenker

## NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Satzung vom 14.12.2018 zur 15. Änderung der Abfallgebührensatzung vom 16.12.2005

zur Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Linnich vom 16.12.2005 sowie zur Satzung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen im Gebiet des Zweckverbandes RegioEntsorgung vom 13.12.2005.

Auf Grund folgender gesetzlicher Vorschriften in der jeweils gültigen Fassung

- § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666/SGV. NRW 2023),

- §§ 1, 4, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW S. 712/SGV. NRW 610),

- § 9 des Abfallgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LAbfG NRW) vom 21. Juni 1988 (GV. NW S. 250/SGV.

NW 74)

sowie auf der Grundlage der Satzung über die Abfallentsorgung der Stadt Linnich vom 16.12.2005 und der Abfallsatzung des Kommunalunternehmens RegioEntsorgung über die Vermeidung, Verwertung sowie das Einsammeln und Befördern von Abfällen im Gebiet der RegioEntsorgung vom 22.11.2005 hat der Rat der Stadt Linnich in seiner Sitzung vom 13.12.2018 folgende 15. Änderung zur Abfallgebührensatzung beschlossen:

### Artikel I

#### § 4

#### Gebührenmaßstab und Gebührensatz

§ 4 erhält folgende neue Fassung:

- (1) Die Benutzungsgebühr bestimmt sich nach der Zahl und dem Rauminhalt der Abfallbehälter und der Abfallsäcke sowie der Häufigkeit der Abfuhr und beträgt bei
- Wöchentl. Abfuhr  
Zweiwöchentl. Abfuhr
1. für den 80 l Restmüllbehälter  
Zweiwöchentl. Abfuhr 139,00 €
  2. für den 120 l Restmüllbehälter

Zweiwöchentl. Abfuhr 179,00 €

3. für den 240 l Restmüllbehälter  
Zweiwöchentl. Abfuhr 300,00 €

4. für die 120 l Biotonne  
Zweiwöchentl. Abfuhr 76,00 €

5. für die 240 l Biotonne  
Zweiwöchentl. Abfuhr 107,00 €

6. für den Umleerbehälter (1,1 cbm Rauminhalt)  
Wöchentl. Abfuhr 2.333,00 €, Zweiwöchentl. Abfuhr 1.167,00 €

7. für den Abfallsack 35 l  
Zweiwöchentl. Abfuhr 1,60 €

## Fortsetzung von Seite 2

8. Grünabfälle Sammelstelle Bauhof (Höchstmenge 2 cbm), bis 0,5 cbm 5,00 € Bis 1,0 cbm 10,50 €

Für jeden weiteren halben cbm 10,00 €

(2) Durch die Gebühren gem. Abs. 1 sind vier Sperrgutabfuhr je Haushalt, der Tonnentausch, die Kosten der Papierentsorgung sowie der Entsorgung der Gartenabfälle aus Haus- und Schrebergärten, sofern diese zu besonderen Terminen abgefahren werden, abgefolgt.

(3) Werden mehr als vier Sperrgutabfuhr jährlich beantragt, so wird für jede weitere Abfuhr eine Gebühr von 40,00 € erhoben.

### Artikel II

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

#### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Form-

vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,

b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Es wird bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Satzung mit den gefassten Beschlüssen übereinstimmt.

Linnich, den 14.12.2018

(Schunck-Zenker)  
Bürgermeisterin

## Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln

### Ladung zur Bekanntgabe der Wertermittlung

#### I. Offenlegung der Ergebnisse der Wertermittlung

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung für die im Flurbereinigungsgebiet Wanlo-Kaulhausen, Stadt Erkelenz (Kreis Heinsberg), Gemeinde Jüchen (Rhein-Kreis-Neuss) sowie der kreisfreien Stadt Mönchengladbach liegenden Grundstücke werden für die **Beteiligten** gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), zur Einsichtnahme ausgelegt

**am Montag, dem 25.02.2019**

**in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am Dienstag, dem 26.02.2019**

**in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

#### im Jugendheim Kuckum

In Kuckum 62, 41812 Erkelenz-Kuckum An diesen Tagen stehen Bedienstete des Dezernates 33 der Bezirksregierung Köln (Flurbereinigungsbehörde) zur Erteilung von Auskünften zur Verfügung.

**Beteiligte** am Flurbereinigungsverfahren sind gemäß § 10 Nr. 1 FlurbG als **Teilnehmer** die Eigentümer und Erbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke und die **Nebenbeteiligten** gemäß § 10 Nr. 2 FlurbG.

Gemäß § 10 Nr. 2 FlurbG zählen zu den Nebenbeteiligten des Flurbereinigungsverfahrens:

- Gemeinden und Gemeindeverbände, in deren Bezirk Grundstücke vom Flurbereinigungsverfahren betroffen werden;

- andere Körperschaften des öffentlichen Rechts, die Land für gemeinschaftliche oder öffentliche Anlagen erhalten (§§ 39 und 40) oder deren Grenzen geändert werden (§ 58 Abs. 2);

- Wasser- und Bodenverbände, deren Gebiet mit dem Flurbereinigungsgebiet räumlich zusammenhängt und dieses beeinflusst oder von ihm beeinflusst wird;

Rechten, die zum Besitz oder zur Nutzung solcher Grundstücke berechtigen oder die Benutzung solcher Grundstücke beschränken;

- Empfänger neuer Grundstücke nach den §§ 54 und 55 bis zum Eintritt des neuen Rechtszustandes (§ 61 Satz 2);

- Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, denen ein Beitrag zu den Unterhaltungs- oder Ausführungskosten auferlegt wird (§ 42 Abs. 3 und § 106) oder die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Flurbereinigungsgebietes mitzuwirken haben (§ 56).

- 2 -

#### II. Anhörungstermin zu den Wertermittlungsergebnissen

Zur Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse und zur Anhörung der Beteiligten zu diesen Ergebnissen gemäß § 32 FlurbG findet für alle Beteiligten gemeinsam ein **Anhörungstermin**

**am Dienstag, dem 26.02.2019 um 14.00 Uhr**

im Jugendheim Kuckum

In Kuckum 62, 41812 Erkelenz-Kuckum

statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Termin nur allgemeine Erläuterungen zur Wertermittlung und keine Auskünfte über die Bewertung einzelner Grundstücke mehr gegeben werden können. Hierfür sind die unter I. aufgeführten Offenlegungstermine vorgesehen.

Im Anhörungstermin können **Einwendungen** gegen die Ergebnisse der Wertermittlung erhoben werden. Es besteht auch die Möglichkeit, Einwendungen bis **spätestens 27.03.2019 schriftlich** der Bezirksregierung Köln, Dezernat 33, 50606 Köln, unter Angabe des Aktenzeichens 33.44 - 5 15 06 - und Ihrer Ordnungsnummer (Ordn.-Nr.) einzureichen.

Wer mit den Ergebnissen der Wertermittlung einverstanden ist, braucht diesen Anhörungstermin nicht wahrzunehmen.

Im Auftrag  
gez.  
Rosenberg  
RVD'in

## Öffentliche Bekanntmachung

### Widerspruchsrecht nach dem Bundesmeldegesetz

Nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) ist die Stadt Linnich als Meldebehörde zu verschiedenen Datenübermittlungen von Personendaten aus dem Melderegister verpflichtet.

Gegen folgende Datenübermittlungen steht den Betroffenen ein Widerspruchsrecht zu:

1. **Übermittlung von Daten eines Familienangehörigen an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft, wenn der Familienangehörige der meldepflichtigen Person nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehört – soweit die Daten nicht für Zwecke des Steuererhebungsrechts der jeweiligen Religionsgesellschaft übermittelt werden – ge-**

**mäß**

**§ 42 Abs. 2 BMG**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG widerspre-

chen.

**2. Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im**

**Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene gemäß § 50 Abs. 1 BMG**



## Rechtsanwältin

**Sabine Labow**

Prämienstraße 54 · 52441 Linnich-Rurdorf

02462 – 90041

02462 – 90041

rechtsanwaeltin@labow.de

nach Vereinbarung

Tel.  
Fax  
E-Mail  
Termine

www.

rechtsanwaeltin-linnich.de

Schwerpunkte: Familien-, Miet- und Verkehrsrecht



# Öffentliche Bekanntmachung

Fortsetzung von Seite 3

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

3. **Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk gemäß § 50 Abs. 2 BMG**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

4. **Übermittlung von Daten aller**

**volljährigen Einwohner an Adressbuchverlage für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) gemäß § 50 Abs. 3 BMG**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 50 Abs. 5 BMG widersprechen.

5. **Übermittlung von Daten zu Personen, die im Folgejahr volljährig**

**werden, an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial gemäß § 58c Abs. 1 Soldatengesetz**

Sie können der Datenübermittlung gemäß § 36 Abs. 2 BMG widersprechen.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgerservice

der Stadt Linnich, Altermarkt 5, 52441 Linnich zu erklären. Er gilt bis zu dessen Widerruf.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.

Linnich, den 09. Januar 2019

Stadt Linnich

Schunck-Zenker

Bürgermeisterin

## Satzung vom 17.12.2018

zur 9. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Linnich vom 12.12.2008

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV NRW S. 90), der § 1, 2, 4, 6 bis 8, 10 und 12 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV NRW S. 712), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV NRW S. 90), § 54 des Landeswassergesetzes NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV.NRW.1995, S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.07.2016 (GV NRW.2016, S. 559 ff.) sowie des Nordrhein-Westfälischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz

vom 08.07.2016 (AbwAG NRW, GV NRW.2016, S. 559 ff.) hat der Rat der Stadt Linnich in seiner Sitzung am 13.12.2018 folgende Satzung beschlossen:

### Artikel I

#### § 5

#### Niederschlagswassergebühr

#### Abs.8 wird wie folgt ersetzt:

„Die Gebühr beträgt ab dem 01.01.2019 für jeden Quadratmeter bebauter und/oder befestigter Fläche i.S.d. Abs. 1 **0,89 €.**“

### Artikel II

Die Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

Linnich, den 17.12.2018

(Schunck-Zenker)

Bürgermeisterin

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung zur 9. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Linnich vom 12.12.2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen NRW (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann.

Es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Linnich, den 17.12.2018

gez.

(Schunck-Zenker)

Bürgermeisterin

## Satzung vom 14.12.2018

zur 2. Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Friedhöfe in der Stadt Linnich (Friedhofsgebührensatzung) vom 16.12.2011

Aufgrund des § 4 des Bestattungsgesetzes NRW vom 17.06.2003 (GV NRW S. 313) und der §§ 1,2,4,5 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV NRW S. 712) und § 29 der Friedhofsordnung der Stadt Linnich vom 11.12.2003, jeweils in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Linnich in seiner Sitzung am 13.12.2018 folgende 2. Änderungssatzung zur Friedhofsgebührensatzung beschlossen:

### Artikel I

#### § 5

#### Gebührentarif

§ 5 wird wie folgt geändert:

Ziffer I erhält folgende Fassung:

#### I. Gebühren für den Erwerb von Nutzungsrechten an einer Wahlgrabstätte

Die Gebühr für Verleihung des Nutzungsrechts für die Dauer von 30 Jahren an Wahlgräbern beträgt für:

1. Einzelwahlgrab 2.197,00 Euro

2. Doppelwahlgrab 3.607,00 Euro

je weitere Stelle 1.804,00 Euro

3. Tiefengrab 3.083,00 Euro

je weitere Stelle 3.083,00 Euro

4. Doppel-Urnengrab 1.666,00 Euro

5. Doppel-Urnenstele 2.783,00 Euro

Die Gebühr für die Verlängerung des Nutzungsrechtes wird nach anteilmäßig berechnet, und zwar auf volle Monate.

Ziffer II erhält folgende Fassung:

#### II. Gebühren für Reihengräber, Kindergräber, Urnen-Reihengräber, anonyme Gräber und Asche-Beisetzungen

Für die Bereitstellung werden erhoben für:

1. Kindergrab 800,00 Euro

2. Reihengrab 1.056,00 Euro

3. Urnen-Reihengrab 634,00 Euro

4. Reihengrab auf Rasenfläche mit liegender Gedenktafel 1.934,00 Euro

5. Urnen-Reihengrab auf Rasenfläche mit liegender Gedenktafel 1.240,00 Euro

6. Anonymes Reihengrab 1.679,00 Euro

7. Anonymes Urnen-Reihengrab 1.112,00 Euro

8. Aschestreufeld/Aschegrabfeld 762,00 Euro

In Ziffer III wird nach III. Gebühr für eine Bestattung bzw. Beisetzung der Text wie folgt geändert:

Die Gebühr für das Öffnen und Schließen des Grabes, Ausschlagen des offenen Grabes mit Matten, Absenken des Sarges/der Urne, Transport der Kränze zum Grab beträgt für:

### Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 1.1.2019 in Kraft.

### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für

das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- der Bürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Es wird bestätigt, dass der Wortlaut der vorstehenden Satzung mit den gefassten Beschlüssen übereinstimmt.

Linnich, den 14.12.2018

gez.

(Schunck-Zenker)

Bürgermeisterin

# Bekanntmachung

**Planfeststellung nach dem Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) für die Errichtung und den Betrieb der Erdgasfernleitung Nr. 098, ZEELINK (DN 1000) im Abschnitt von der Station Lichtenbusch (Stadt Aachen) bis zur Station Hochneukirch (Gemeinde Jüchen) der ZEELINK GmbH & Co. KG, einschließlich der Stationen Lichtenbusch, Stolberg, Würselen, Setterich, Baal und Hochneukirch, sowie der Stationsumgehungsleitung (GDRM Anlage Stolberg) Nr. 450/024, DN 700, und der Anbindungsleitung (Station Würselen) Nr. 077, DN 900 einschließlich der notwendigen Folgemaßnahmen an Anlagen und Verkehrswegen Dritter sowie der Anlage von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen**

Der Planfeststellungsbeschluss der Bezirksregierung Köln (Dezernat 25) vom 09.01.2019 mit dem Aktenzeichen: 25.3.4 - 3/17, der das vorgenannte Bau-

vorhaben betrifft, liegt einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung und einer Ausfertigung der festgestellten Pläne

**in der Zeit von Dienstag den 29.01.2019 bis einschließlich Montag, den 11.02.2019**

im Rathaus der Stadt Linnich, Fachbereich 4 – Bauen u. Planung, Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich, Zimmer 204, während der Dienststunden Montag bis Mittwoch von 8 Uhr bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr zur Einsicht aus. Abweichende Besuchszeiten können telefonisch unter Tel.-Nr. 02462/9908-411 und /9908-414 vereinbart werden. Das Rathaus der Stadt Linnich ist nur zum Teil behindertengerecht ausgebaut. Auch hierfür können Besuchszeiten telefonisch vereinbart werden.

Die Zustellung des Planfeststellungsbe-

schlusses an die Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, wird durch öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Köln ersetzt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen).

Zusätzlich können der Planfeststellungsbeschluss, die festgestellten Planunterlagen sowie der Inhalt der Bekanntmachungen gemäß § 27a VwVfG NRW zeitgleich auf der Internetseite der Bezirksregierung Köln [https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/verfahren/25\\_energieleitungen\\_planfeststellungsverfahren/zeelink\\_gasleitung/index.html](https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren/25_energieleitungen_planfeststellungsverfahren/zeelink_gasleitung/index.html) eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungunterlagen wird keine Gewähr über-

nommen. Insofern ist der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen maßgeblich.

Gez.: Schunck-Zenker

Gemäß Ortsrecht der Stadt erfolgt die rechtswirksame Bekanntmachung von Bauleitverfahren durch Aushang an der Informationstafel vor dem Haupteingang zum Rathaus, Rurdorfer Straße 64. Auf der Internet-Seite der Stadt Linnich wird gleichzeitig auf die Bekanntmachung hingewiesen. Die Veröffentlichung im LINFO ist dagegen nur nachrichtlicher Natur. Insoweit können sich Konstellationen ergeben, in denen Befristungen bei Erscheinungsdatum des LINFO bereits laufen oder abgelaufen sind. Dies geschieht nicht mit Vorsatz oder aus Fahrlässigkeit, sondern ist den redaktionellen Gegebenheiten geschuldet.

## MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

### Neue Kurse ab 05.02.2019

Für Erwachsene:

#### Aquapower

Dieses Tiefwassertraining mit und ohne Auftriebsgürtel macht jede Bewegung zu einem Schwebenerlebnis. Durch den Einsatz verschiedener Geräte wird das Training intensiviert und eine zügige Verbesserung ihres Ausdauervermögens erzielt.

Dienstags um 17.30 Uhr, 12 Einheiten x 45 Minuten 84,00 € + Eintritt

#### Aqua Fitness Kombi

Ein gesundheitsorientiertes und sehr abwechslungsreiches Programm, bei dem alle Bereiche der Aquafitness im Flach- und Tiefwasser zur Verbesserung von Kraft und Ausdauer angewendet werden.

Dienstags um 18.30 Uhr, 12 Einheiten x 45 Minuten 84,00 € + Eintritt

#### Aqua Rücken Fit

Rückenbeschwerden, Haltungprobleme? Ein Workout mit neuen Geräten zur gezielten Kräftigung der Rumpfmuskulatur.

Dienstags um 19.30 Uhr, 12 Einheiten x 45 Minuten 84,00 € + Eintritt

Anmeldungen bitte im Linnicher RUBA, Tel. 02462/8598.



## Öffnungszeiten des Linnicher Hallenbades RUBA

**Dienstag:** 7 - 13 Uhr  
15 - 21 Uhr

**Mittwoch:** 6.30 - 13 Uhr  
15 - 19.30 Uhr

**Donnerstag:**  
Freier Aquafitness-Kurs von 18 - 18.30 Uhr/bis 20 Uhr Badebetrieb nur für Kursteilnehmer

**Freitag:** 7 - 13 Uhr  
15 - 21 Uhr

**Samstag:** 9 - 14 Uhr  
**Sonntag:** 9 - 14 Uhr

Während der Öffnungszeiten finden Kurse statt.



Entsprechende Bereiche werden in diesem Zeitraum abgesperrt.

## Bürgersprechstunde

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ab Februar 2019 biete ich **jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat** in der Zeit von **17 Uhr bis 18 Uhr** eine offene Bürgersprechstunde an.

In der Bürgersprechstunde stehe ich als Bürgermeisterin allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Linnich zum Gespräch zur Verfügung. Ich möchte hierdurch Probleme oder Anregungen aus erster Hand erfahren, um direkt reagieren zu können.

Nutzen Sie dieses Angebot – ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihre Bürgermeisterin  
Marion Schunck-Zenker



Die nächsten Termine sind:

14.02.2019  
28.02.2019 (entfällt, Weiberfastnacht)  
14.03.2019  
28.03.2019

Die Bürgerstunde findet im Rathaussaal Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich statt.

**Abfall- und Wertstoffabfuhr 2019 für die Stadt Linnich**

Februar	
Fr	1
Sa	2
So	3
Mo	4
Di	5
Mi	6
Do	7
Fr	8
Sa	9
So	10
Mo	11
Di	12
Mi	13
Do	14
Fr	15
Sa	16
So	17
Mo	18
Di	19
Mi	20
Do	21
Fr	22
Sa	23
So	24
Mo	25
Di	26
Mi	27
Do	28


**Die Abfuhr beginnt jeweils um 6:00 Uhr!**

- Restabfall, mit Bezirk
- Bioabfälle, mit Bezirk
- Papier, mit Bezirk
- Gelbe Säcke, im gesamten Gemeindegebiet
- Schadstoffmobil (Standort und -zeit im Textteil)
- Restabfall Großbehälter (nach Vereinbarung)
- Grünschnitt-Straßensammlung im gesamten Gemeindegebiet
- Weihnachtsbaumsammlung

**Für Sie in unserer Region!**

**Sortierhilfe**

**Restmüllbehälter**




- Hygieneartikel
- kaputtes Porzellan
- Haushaltsartikel
- Straßenkehrschicht
- Asche
- kaputte Glühlampen
- Windeln
- gebrauchte Tapeten
- Blumentöpfe
- Butterbrotpapier
- Glasscherben
- Plastikeimer Videobänder
- CD's
- Verschmutztes Papier
- Staubsaugerbeutel
- Spiegelglas
- Kinderspielzeug
- Putzlappen usw.

**Das bitte nicht**

- Bauschutt
- Schadstoffe
- Elektrogeräte
- flüssige Abfälle usw.

**Biomüllbehälter**




**Organische Küchen- und Gartenabfälle wie**

- z. B. Eierschalen
- Gemüsereste
- Kaffeefilter
- Teelätter
- Obstreste
- Nusschalen
- Pflanzen und Zweige
- Grasschnitt
- Moos
- Laub
- Sägespäne
- Unkraut usw.

**Das bitte nicht**

- Plastiktüten
- Restmüll
- Glas
- Metall
- Binden
- Katzenstreu usw.

**Gelber Sack**




**Verkaufsverpackungen** (aus Metall, Kunststoff oder Verbundmaterial)

- z. B. Aluminiumfolie
- Plastiktüten und Folien
- Konserven- und Getränke Dosen
- Schraubverschlüsse
- Joghurt-/Sahnebecher
- beschichtete Pappe oder Papierbehälter
- Milch- und Saftkartons
- Vakuumverpackungen
- Kunststoff, Metall oder Verbundstoffe usw.

**Das bitte nicht**

- Kinderspielzeug
- Gartenmöbel
- Dämm- und Baustyropor
- verwertbare Abfälle aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffe usw.

**Altglascontainer**



**Gläser und Flaschen nach Farbe sortiert**

- weiß
- grün
- braun


- z. B. Getränkeflaschen
- Essig oder Ölfaschen
- Konservengläser
- Trinkgläser usw.

**Das bitte nicht**

- Glühbirnen
- Brillengläser
- Spiegelglas
- Fenster- / Autogläser
- Keramik
- Metall- / Plastikdeckel
- Korken
- Aquarien

**Bitte Einwurfzeiten der jeweiligen Containerstandorte beachten.**

**Papiertonne**



**Pappe, Papier und Kartona-**gen (ohne Verunreinigungen und frei von Fremdstoffen wie z. B. Metall oder Kunststoff)

- Zeitschriften
- Zeitungen
- Prospekte
- Broschüren
- Kataloge
- saubere Verpackungen
- aus Papier und Pappe

**Das bitte nicht**

- Aktenordner
- verschmutztes Papier
- Hygienepapier
- benutzte
- Papiertaschentücher
- fettreiches oder wasserfestes Papier

# Veranstaltungen in der Stadt Linnich

## WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

### MONTAGS

Gymnastik für Fibromyalgiekranke, Rheuma-Liga, 10.30 Uhr evang. Gemeindehaus Linnich, Alter Markt. Information: Christa Meuser, Tel. 0163 /2570641

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 18.30-19.00 Uhr, 19.00-19.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg Information: Christa Meuser, Tel. 0163/ 2570641.

### DIENSTAGS

Warmwassertherapie, Rheuma-Liga: 17-17.30 Uhr, 17.30-18 Uhr, 18-18.30 Uhr, Rheinische Förderschule, Bendenweg. In den Schulferien Ersatzort: Hallenbad Titz. Information: Christa Meuser, 0163/2570641 .

Freiwilligen-Zentrum Jülich Merkatorstr. 31. Sprechtag 9.30 - 11.30 Uhr Telefon 02461-6226400 info@fwz-julich.de www.freiwilligenzentrum-julich.de

Feuerwehrmuseum am St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf Öffnungszeiten: dienstags von 14 - 18 Uhr. Sondertermine nach Absprache unter 0177 5647585

### MITTWOCHS

Linnicher Radler-Treff: 14.30 Uhr, Treffpunkt Place de Lesquin. Wir wollen jeden Mittwochnachmittag für zwei bis drei Stunden gemütlich ca. 22-33 km durch unsere schöne Umgebung radeln. Der „Linnicher Radler-Treff ist of-

fen für alle, die Lust am gemeinsamen Radeln haben. Start: März 2019!

Seniorengruppe „Kartenspiele“: 13.30-16.30 Uhr, Martinuszentrum „Im Stübchen“, Kirchplatz. Wir spielen jeden Mittwoch in einer netten Gruppe jeweils unterschiedliche Kartenspiele nach Lust und Laune bei Kaffee und Kuchen. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Reha-Sport „Warm-Wasser-Gymnastik“, 19.00-20.00 Uhr“ der Behindertensportgemeinschaft Linnich im Hallenbad. Infos: Josef Bocks, Tel. 02462/6186

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944 Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book Öffnungszeiten mittwochs 15.30-17.30 Uhr

### FREITAGS

Borderliners Anonymous Düren jeden 2. + 4. Freitag/ Monat um 18.00 Uhr in den Räumen des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes Paradiesbenden 24, Düren, Selbsthilfe-Kontaktstelle Kreis Düren, Tel. 02421/489 211, selbsthilfedueren@paritaet-nrw.org

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944 Ausleihe von Büchern, Hörbüchern, Zeitschriften, CD, DVD, e-book freitags 17.00-18.00 Uhr

### SONNTAGS

Öffentliche Bücherei Linnich, Kirchplatz 16, Tel. 02462/2009944 Ausleihe von Büchern, Hörbüchern,

Zeitschriften, CD, DVD, e-book sonntags 11.00-12.00 Uhr

## WEITERE VERANSTALTUNGEN

### JANUAR

**Samstag, 19.01.2019**  
10.00 Uhr Patronatsfest Körrenzig  
20.00 Uhr Tönnesball Körrenzig  
**Sonntag, 6.01.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Sonntag, 13.01.2019**  
19.30 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich  
**Sonntag, 20.01.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Sonntag, 27.01.2019**  
11.11 Uhr Biwak, Bürgerhalle Gereonsweiler

### FEBRUAR

**Samstag, 02.02.2019**  
18.00 Uhr Große Kostümsitzung Tetz  
**Sonntag, 03.02.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Montag, 04.03.2019**  
Rosenmontagszug Körrenzig  
**Freitag, 07.02.2019**  
ab 14.00 Uhr GAL Futsal-Cup, Hauptschulturnhalle  
**Samstag, 09.02.2019**  
18.49 Uhr Prunksitzung AKV Linnich, Grundschulturnhalle  
**Montag, 11.02.2019**  
19.00 Uhr Mitgliederversammlung LGV, Café Jedermann  
**Samstag, 16.02.2019**  
Kostümsitzung, Bürgerhalle Gevenich  
**Sonntag, 17.02.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Samstag, 23.02.2019**  
15.11 Uhr Biwak, AKV Linnich, Grundschulturnhalle

20.00 Uhr Sinfoniekonzert, Theaterveranstaltung Stadt Linnich  
**Sonntag, 24.02.2019**  
15.11 Uhr Kindersitzung AKV Linnich, Grundschulturnhalle  
**Sonntag, 28.02.2019**  
11.11 Uhr Rathaussturm  
14.11 Uhr After Sturm Party, Rathaus

### MÄRZ

**Sonntag, 03.03.2019**  
14.30 Uhr Karnevalsumzug und Kehr aus AKV Linnich  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Montag, 04.03.2019**  
13.11 Uhr Rosenmontagszug Körrenzig  
**Sonntag, 17.03.2019**  
14.00-17.00 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich  
**Mittwoch, 20.03.2019**  
20.00 Uhr Mitgliederversammlung Jagdgenossenschaft Linnich  
**Samstag, 23.03.2019**  
9.00 Uhr Tagesfahrt LGV e.V.  
**Samstag, 30.03.2019**  
20.00 Uhr 80er-Party, Jugendheim Gereonsweiler

### APRIL

**Sonntag, 07.04.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Samstag, 13.04.2019**  
19.30 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich  
**Sonntag, 21.04.2019**  
14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
**Freitag, 26.04.2019**  
20.00 Uhr Caribbean-Night Körrenzig, Gemeindezentrum  
**Dienstag, 30.04.2019**  
20.00 Uhr Tanz in den Mai Körrenzig, Gemeindezentrum

**MAI****Samstag, 04.05.2019**Maiball, Gemeindegarten Körrenzig  
9.00 Uhr Tagesfahrt LGV e.V.**Sonntag, 05.05.2019**14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
Maifestzug Körrenzig**Samstag, 18.05.2019**20.00 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich  
Pfarrfest Körrenzig**Sonntag, 19.05.2019**14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
Pfarrfest Körrenzig**Sonntag, 30.05.2019**

13.30 Uhr Festzug und Vogeschuss Körrenzig

**JUNI****Sonntag, 02.06.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Sonntag, 16.06.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Samstag, 28.06.-Montag, 30.06.2019**

Schützenfest Körrenzig Bolzplatz

**Freitag, 28.06.2019**

20.00 Uhr Colonia Night, Rurauenhalle Tetz

**Samstag, 29.06.2019**

19.30 Uhr Theaterfahrt Stadt Linnich

9.00 Uhr Tagesfahrt LGV e.V.

**JULI****Sonntag, 01.07.2019**14.00 Uhr Schützenfest Körrenzig,  
Bolzplatz**Samstag, 13.07.2019**

15.00 Uhr Sommerfest LGV, evang. Gemeindegarten

**AUGUST****Samstag, 24.08.2019**

9.00 Uhr Tagesfahrt LGV e.V.

**SEPTEMBER****Sonntag, 01.09.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Sonntag, 15.09.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Sonntag, 15.09.2019**

11.00-18.00 Uhr Kindermeile in Linnich

**Freitag, 20.09.2019**

18.00 Uhr Mundartlesung LGV e.V., Heimatmuseum

**OKTOBER****Sonntag, 06.10.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Sonntag, 20.10.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Sonntag, 20.10.2019**

10.00-13.00 Uhr Bücherbörse LGV im Heimatmuseum

**NOVEMBER****Sonntag, 03.11.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**Mittwoch, 06.11.2019**

19.00 Uhr Gedenkfeier an der ehemaligen Synagoge Linnich

**Sonntag, 17.11.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

**DEZEMBER****Sonntag, 01.12.2019**14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich  
Martinusmarkt**Montag, 02.12.2019**

Andreasmarkt

**Sa./So., 07./08.12.2019**

Adventsmarkt Körrenzig

**Sonntag, 15.12.2019**

14.00-17.00 Uhr Heimatmuseum Linnich

Alle Vereine und Einrichtungen werden gebeten, uns frühzeitig über ihre Veranstaltungen zu informieren (Tel. 02462/9908-114 oder per E-Mail an: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de))!

## REDAKTIONSSCHLUSS

Die nächste Ausgabe von „Linfo“ erscheint am **24.02.2019**. Der **Redaktionsschluss** für diese Ausgabe ist **14. Februar 2019**.Ich bitte Sie, die Beiträge in **Dateiform** an folgende Adresse einzusenden oder per E-Mail zu schicken:

Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1 - Linfo - Rurdorfer Straße 64, 52441 Linnich oder Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 1, - Linfo - , Postfach 1240, 52438 Linnich. Telefon: 02462/9908 - 114,

E-Mail: [linfo@linnich.de](mailto:linfo@linnich.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber** und verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin der Stadt Linnich, Rurdorfer Str. 64, 52441 Linnich.**Verlag:**Super Sonntag Verlag  
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen**Geschäftsführung:**

Jürgen Carduck, Andreas Müller

**Anzeigenleitung:**

Jürgen Carduck

**Druck:**Euregio Druck GmbH,  
Dresdener Str. 3, 52068 Aachen**Auflage:**

6.200 Exemplare

# World Wide Woohoo

## Unser Premium-Router für reibungsloses Internet.

[netaachen.de](http://netaachen.de)

\* Die Aktion gilt für Privatpersonen bei Abschluss eines NetSpeed-Vertrages (Internetzugang mit Flatrate) mit Premium-Mietgerät bis zum 27.01.2019. Die Mietgebühr für das Premium-Router von mtl. 4,99€ entfällt in den ersten 6 Monaten ab Vertragsbeginn, danach gilt der reguläre Preis nach Preisliste. Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate. Für den NetSpeed-Vertrag fallen je nach Bandbreite separate Kosten an. Preise und Bedingungen gemäß aktueller Preisliste und Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für Bestandskunden (mindestens aus der Paketgeneration 2012) verlängert sich der Vertrag auf 24 Monate, bei älteren Verträgen informiert unser Kundenservice über gesonderte Bedingungen. Abhängig von der Netztechnologie werden unterschiedliche Endgeräte angeboten. Ein Anspruch auf ein bestimmtes Endgerät besteht nicht. Es können Versandkosten von 999€ für das Endgerät anfallen. Alle Vertragsbedingungen zu den Mietmodellen (Laufzeit und Mindestmietdauer) können den besonderen Geschäftsbedingungen entnommen werden. Weitere Infos und Verfügbarkeitscheck auf [netaachen.de](http://netaachen.de)

**NetAachen**

**Nachruf**

Am 06. Januar 2019 verstarb im Alter von 85 Jahren

**Herr Klaus Eichholz.**

Herr Eichholz war von 1979 bis 1994 Mitglied des Rates der Stadt Linnich, des Finanzausschusses, des Rechnungsprüfungsausschusses und zahlreichen anderen Ausschüssen sowie Vertreter der Stadt in der Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Linnich. Nach der Kommunalwahl 1989 wählte ihn der Stadtrat zum zweiten Stellvertreter des Bürgermeisters.

Er hat sich viele Jahre stets vorbildlich und uneigennützig für die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt und sich um die Stadt Linnich verdient gemacht.

Rat und Verwaltung der Stadt nehmen in Trauer Abschied von dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Marion Schunck-Zenker  
Bürgermeisterin

**Nachruf**

Am 05. Januar 2019 verstarb im Alter von 82 Jahren

**Herr Hans-Robert Dennemann.**

Herr Dennemann war von 1969 bis 1979 Mitglied des Rates der Stadt Linnich, des Haupt- und Beschwerdeausschusses und u.a. des Sozialausschusses. Darüber hinaus engagierte er sich in weiteren Gremien.

Er hat sich viele Jahre stets vorbildlich und uneigennützig für die Belange seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger eingesetzt und sich um die Stadt Linnich verdient gemacht.

Rat und Verwaltung der Stadt nehmen in Trauer Abschied von dem Verstorbenen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Marion Schunck-Zenker  
Bürgermeisterin

**Allgemeine Besuchszeiten der Stadt Linnich**



Mo - Fr 8 - 12 Uhr  
Do 14 - 18 Uhr

Fachbereich 3 - Soziales  
mittwochs und freitags geschlossen

Bürgerbüro, Altermarkt 5:

Mo - Mi 8 - 12 Uhr  
14 - 16.30 Uhr

Do 8 - 12 Uhr  
14 - 18 Uhr

Fr. 8 - 12 Uhr  
Sa 9.30 - 11.30 Uhr (1., 3., und ggfls. 5. Samstag im Monat)

**Herzlichen Glückwunsch**

...zum Geburtstag

Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und die Ortsvorsteher gratulieren herzlich:

**Frau Charlotte Dovern**, die am 27.1. 82 Jahre alt wird,  
**Frau Maria Wallutt**, die am 29.1. 97 Jahre alt wird,  
**Herrn Albert De Vries**, der am 30.1. 84 Jahre alt wird,  
**Herrn Erich Zenker**, der am 31.1. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Therese Schlösser**, die am 1.2. 91 Jahre alt wird,  
**Herrn Franz-Josef Peters**, der am 1.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Maria Beck**, die am 2.2. 87 Jahre alt wird,  
**Frau Maria Jansen**, die am 3.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Christa Gruber**, die am 4.2. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Barbara Peltzer**, die am 5.2. 94 Jahre alt wird,  
**Frau Regina Kurmann**, die am 5.2. 86 Jahre alt wird,  
**Herrn Gerhard Jerathe**, der am 6.2. 89 Jahre alt wird,  
**Herrn Heinrich Erkens**, der am 8.2. 83 Jahre alt wird,  
**Herrn Johann Sommer**, der am 8.2. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Barbara Mertens**,

die am 8.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Anna-Maria Kamphausen**, die am 9.2. 86 Jahre alt wird,  
**Frau Klara Beckers**, die am 10.2. 94 Jahre alt wird,  
**Herrn Hermann-Josef Langenberg**, der am 10.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Anne-Lore Quadflieg**, die am 11.2. 82 Jahre alt wird,  
**Frau Hildegard Derichs**, die am 11.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Katharina Gillessen**, die am 12.2. 91 Jahre alt wird,  
**Herrn Peter Vieten**, der am 13.2. 83 Jahre alt wird,  
**Herrn Arnold Römer**, der am 15.2. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Maria Dohmen**, die am 17.2. 81 Jahre alt wird,  
**Frau Helene Röben**, die am 17.2. 81 Jahre alt wird,  
**Herrn Konrad Meurer**, der am 18.2. 95 Jahre alt wird,  
**Frau Gisela Küsters**, die am 18.2. 80 Jahre alt wird,  
**Herrn Johannes Wirtz**, der am 19.2. 80 Jahre alt wird,  
**Frau Gertrud Worms**, die am 21.2. 82 Jahre alt wird,  
**Frau Margot Peters**, die am 25.2. 92 Jahre alt wird,  
**Herrn Christian Lehmenkühler**, der am 26.2. 82 Jahre alt wird.

**Ernennung zur Stadthauptsekretärin**



Nadine Müller (Mitte) ist seit dem 01.01.2019 bei der Stadt Linnich im Fachbereich 2 beschäftigt. Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und Markus Clemens, Leiter des Fachbereiches 1, begrüßten Frau Müller und gratulierten ihr zur Ernennung zur Stadthauptsekretärin.



# LEADER-Region an Inde & Rur geht in die zweite Halbzeit

Nächste Frist zur Einreichung einer Projektskizze ist der 10. Februar 2019

Noch stehen ausreichend EU-Fördermittel zur Verfügung, um das Rheinische Revier an Inde und Rur mit größeren und kleineren Projekten weiter zu entwickeln. Das mögliche Themenspektrum ist fast so weit wie die Herausforderungen einer ländlichen Region:

- Energie und Ressourcen besser und innovativ nutzen

Neue Formen der Mobilität

- Förderung von Kunst, Kultur und Begegnung in der Region
- Dörfer im Umsiedlungsraum attraktiv und lebenswert erhalten

um nur einige Beispiele zu nennen.

Eine vollständige Liste der Handlungsfelder finden Sie in der Regionalen Entwicklungsstrategie (RES).

Die nächste Frist zur Einreichung einer

Projektskizze ist Sonntag, 10. Februar 2019.

Gefördert werden können Privatpersonen, Vereine oder kommunale Institutionen oder partnerschaftliche Kooperationen zwischen diesen. Eine Förderung deckt 65% der förderfähigen Kosten ab und kann max. 250.000 € betragen. Die Bewertungskriterien zur Auswahl von Projekten finden Sie

auf der Webseite <https://www.inde-rur.de/downloads/>.

Wenn Sie eine gute Idee haben,

die Ihre Region voranbringt, wenden Sie sich bitte an das Regionalmanagement

Frau Karin Piesch und Frau Lucia Blender, [leader@inde-rur.de](mailto:leader@inde-rur.de) oder 02461/801 8165

Weitere Informationen: [www.inde-rur.de](http://www.inde-rur.de)

LEADER-Regionen stehen zur Weiterentwicklung und zur Steigerung ihrer Attraktivität EU-Fördergelder zur Ver-



Viele interessante Projekte konnten mit einer LEADER-Förderung bereits umgesetzt werden, z.B. die Verbreitung von Streuobstwiesen und die Ausbildung von Obstbaumwarten.

fügung, über deren Verwendung die lokalen Akteure selbst entscheiden können. Die Europäische Union ermöglicht damit eine Regionalentwicklung

„von unten nach oben“. In NRW gibt es insgesamt 28 Leader-Regionen, das Rheinische Revier an Inde und Rur ist eine davon.

## Anmeldung für das Schuljahr 2019/20

... zur Gesamtschule Aldenhoven-Linnich

Die Gesamtschule vermittelt folgende Abschlüsse:

- Allgemeine Hochschulreife nach Klasse 13 (Abitur)
- Fachhochschulreife nach Klasse 12 (Fachabitur)
- Mittlerer Bildungsabschluss mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Mittlerer Bildungsabschluss ohne Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Hauptschulabschluss nach Klasse 9

Die Abschlüsse sind gleichwertig mit denen der anderen Schulen und werden in allen Bundesländern anerkannt. Die Gesamtschule Aldenhoven-Linnich ist die richtige Wahl, wenn Sie für Ihr

Kind

- ein längeres gemeinsames Lernen gut finden
- ein wohnortnahes Schulangebot mit allen Abschlussmöglichkeiten unterstützen
- möglichst lange alle Bildungswege offenhalten möchten
- ganztägige Förderung, Betreuung und Versorgung wünschen
- die Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife begleitet durch individuelle Förderung – von der Klasse 5 bis zum Abitur – bevorzugen.

Die Anmeldungen werden in der Zeit vom **25. Februar bis 27. Februar 2019** und vom **6. März bis 15. März 2019** sowohl in Aldenhoven, als auch in Linnich wie folgt entgegengenom-

men: **Am Standort Aldenhoven:** in der Verwaltung der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, Pestalozziring 12 – 18, 52457 Aldenhoven: montags und donnerstags 8.30-18.00 Uhr, mittwochs 8.30-16.00 Uhr, freitags 8.30-15.00 Uhr.

**Am Standort Linnich:** in der Verwaltung der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich, Bendenweg 21, 52441 Linnich: montags und donnerstags 9 – 16 Uhr, mittwochs 9 – 18 Uhr, freitags 9 – 14.30 Uhr. **Um Wartezeiten an beiden Standorten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Terminabsprache unter der Rufnummer 02462/9012197 oder 02462/9012133.** Diese können ab sofort vereinbart werden.

Zur Anmeldung bringen Sie bitte Ihr Kind und folgende Unterlagen mit:

- das Familienstammbuch oder eine Geburtsurkunde des Kindes
- das letzte Zeugnis der Grundschule (Zwischenzeugnis)
- den Anmeldeschein (wird durch die Grundschule ausgehändigt)
- zwei Passfotos des Kindes neueren Datums

- Personalausweis bzw. Reisepass des Erziehungsberechtigten
- bei getrennt lebenden Eltern mit gemeinsamem Sorgerecht das Einverständnis des zweiten Elternteils
- bei Elternteilen mit alleinigem Sorgerecht den Nachweis über die Sorgerechtsentscheidung.

## Wichtiges zum Elternunterhalt Betreuung und Vorsorgevollmachten

Seitens der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Linnich und dem Beratungsdienst „Geld und Haushalt“ der Sparkasse findet am 20. Februar 2019 um 18 Uhr im großen Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Linnich (Rurdorfer Straße 64, Zimmer 002) ein Vortrag zum Thema „Das Wichtigste zum Elternunterhalt“ statt. Referentin dieses Vortrages ist Frau Volljuristin Claudia Eckermann-Seel.

Frau Claudia Eckermann-Seel wird über folgende Inhalte referieren:

- Pflegekosten: Wer muss wie viel tragen?
- Wann und von wem kann die Sozialhilfebehörde Unterhalt fordern?
- Die Grenzen der eigenen Leistungsfähigkeit

- Wie Geschwister mithaften
- Welches Schonvermögen wird nicht angestastet?
- Regelungen bei Schenkungen, Wohnrecht, Versorgungszusagen

Der Vortrag ist besonders für Seniorinnen und Senioren, sowie Angehörige, die sich über die finanziellen Verpflichtungen bei der Pflege informieren möchten, interessant. Es wird um eine Anmeldung bei der Gleichstellungsbeauftragten Frau Dohm gebeten. Anmeldungen werden persönlich, telefonisch oder per E-Mail entgegengenommen (Frau Dohm, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 106, Telefonnummer: 02462 / 9908-120, E-Mail: [jdohm@linnich.de](mailto:jdohm@linnich.de)).

Der Kreis Düren berät im Rathaus Linnich

Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet regelmäßige Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung im Rathaus an.

Stefan Schnee, Mitarbeiter der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten

gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

**Beratungsort:** Rathaus, Rurdorfer Str. 64, Linnich, Raum 15

**Beratungstermine:** jeweils Dienstag von 14 bis 16 Uhr am 09.04.2019, 28.05.2019, 30.07.2019, 10.09.2019, 12.11.2019

**Anmeldung** bitte über Frau Deubgen, Tel.: 02462/9908-114

# Landesförderung für Zukunftsagentur Rheinisches Revier

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die Zukunftsagentur Rheinisches Revier in den nächsten drei Jahren mit 750.000 Euro Fördergeld. Den Zuwendungsbescheid haben die Kölner Regierungspräsidentin Gisela Walsken und Staatssekretär Christoph Dammermann jetzt übergeben.

## Basis ist gelegt

Mit der neuen Landesförderung für die Zukunftsagentur ist nun die Basis gelegt, um die Aufgaben, die in den kommenden Jahrzehnten auf das Rheinische Revier zukommen, als zentraler Ansprechpartner umzusetzen. Durch die Förderung kann die Zukunftsagentur in den wichtigen Handlungsfeldern

des Strukturwandels – Energie und Industrie, Innovation und Bildung, Raum und Infrastruktur, Ressourcen und Agrobusiness – Konzepte entwickeln und Projekte aufstellen.

Ziel der Landesförderung ist eine vorsorgende regionale Strukturpolitik vor dem Hintergrund von Energiewende und Strukturwandel im Rheinischen Revier.

So geht es zum Beispiel um den Erhalt der regionalen Wettbewerbsfähigkeit, den Aufbau eines regionalen Energiemanagementsystems, die Förderung von Forschung und Innovationen, den Ausbau von Infrastruktur und attraktiven Grünräumen oder deren Verbesserung und um die Etablierung von regionalen Wertschöpfungsketten.



Die Kölner Regierungspräsidentin Gisela Walsken und Staatssekretär Christoph Dammermann (links) übergeben den Zuwendungsbescheid an Ralph Sterck, Geschäftsführer der Zukunftsagentur Rheinisches Revier.

Foto: Zukunftsagentur Rheinisches Revier/Andreas Herrmann

Datum	Beginn	Bezeichnung	Raum
07.02.2019	18.00 Uhr	Schulausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
12.02.2019	18.00 Uhr	Bau- und Liegenschaftsausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
14.02.2019	18.00 Uhr	Ausschuss f. Kultur, Sport, Generationen u. Soziales	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude
21.02.2019	18.00 Uhr	Finanz- und Personalausschuss	Rathaussaal, Verwaltungsgebäude



## Regelmäßige Pflegeberatung zukünftig auch in Linnich

Im Hinblick auf den demografischen Wandel haben Vertreter des Kreises Düren und Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker die Einrichtung einer regelmäßigen und zu festen Terminen stattfindenden Pflegeberatung in den Räumen der Stadtverwaltung Linnich vereinbart.

Experten für Pflegeberatung und Pflegefachverständige bieten Pflegebedürftigen, von Pflegebedürftigkeit Bedrohten und Angehörigen regelmäßig ihre niederschweligen Beratungsleistungen an. Vorträge zu Themen aus dem Bereich ‚Pflege‘ sind im Linnicher Rathaussaal geplant.

Ratsuchende erhalten hier Informationen über das im Kreis Düren vorhan-

dene Pflegeangebot, Beratung über die im konkreten Einzelfall erforderlichen Hilfen und Finanzierungsmöglichkeiten, Unterstützung bei der Auswahl der geeigneten Pflegeanbieter und Entlastungsangebote für pflegende Angehörige. Die Beratung erfolgt trägerunabhängig, vertraulich, neutral und kostenlos.

Gemeinsam mit der Amtsleiterin des Kreissozialamtes, Frau Maria Kaptain, und der Sachgebietsleiterin Pflege, Frau Jutta Bensberg-Horn, freuen sich die Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und ihre Mitarbeiter auf die Umsetzung der Angebote in Linnich ab Frühjahr 2019.

## Fraktionen im Stadtrat

### Die Gesprächstermine in der Übersicht

#### CDU-Fraktion

Vereinbaren Sie jederzeit individuell einen Gesprächstermin mit Ratsvertretern der CDU-Fraktion, indem Sie unter der Telefonnummer 0151/11780136 oder per E-Mail an [cdu-fraktion@linnich.de](mailto:cdu-fraktion@linnich.de) Kontakt aufnehmen.

#### SPD-Fraktion

Die Sprechstunde der SPD-Fraktion findet nach telefonischer Vereinbarung unter 02462/1455 statt.

#### PKL-Fraktion

Die UWG-PKL ist 24 Stunden für die Bürger da. Im Rahmen ständiger Erreichbarkeit ist die UWG-PKL in Linnich unter der Tel.-Nr. 0170/4819780 rund um die Uhr für die Linnicher Bevölkerung erreichbar.

Unter genannter Tel.-Nr. können dann

dringende Fragen sofort beantwortet werden oder es wird ein persönlicher Termin vereinbart werden, der selbstverständlich auch vor Ort wahrgenommen werden kann. Deshalb speichern Sie gleich unter Ihren Kontakten: PKL = 0170/4819780

#### Ratsfraktion der Grünen

Die Ratsfraktion der Grünen lädt ein zur Bürgersprechstunde an den Montagen in den ungeraden Kalenderwochen um 19 Uhr, außer an Feiertagen und Schulfreien.

#### FDP/PIRATEN-Fraktion

Die Linnicher Liberalen und Piraten laden zu Bürgersprechstunden an jedem Mittwoch in geraden Kalenderwochen jeweils ab 18.30 Uhr ein.

Sie erreichen uns im Fraktionszimmer Nr. 010 im Rathaus.

## Städtische Büroräume zu vermieten

Linnich Kernstadt, 5 Räume, Küche, Duschbad, weitere Toilettenanlagen, Teilmöblierung in sehr gutem Zustand, 120 m<sup>2</sup> im 1.OG, 800,00 € Kaltmiete zzgl. 130,00 € Nebenkosten und jährlich 332,00€ Abschreibungskosten für die Möbel, Netz-

werkverkabelung vorhanden. Anmietung ab 1. Februar 2019 möglich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Stadtverwaltung Linnich, Fachbereich 2, Frau Müller 02462/9908-218



Sonja Koglin (Mitte) nahm im Rahmen einer Feierstunde die Glückwünsche zum Dienstjubiläum entgegen. Neben Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker (2.v.l.) gratulierten auch die Kindergartenleiterin Annemie Hermanns (2.v.r.), Frank Wünsche als Vorsitzender des Personalrates (l.) und Markus Clemens, Leiter des Fachbereiches 1 (r.).

## Wir gratulieren

Sonja Koglin konnte am 20.10.2018 auf 25 Jahre im Dienst der Stadt Linnich zurückblicken. Frau Koglin hat am 31.07.1993 ihre Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich abgeschlossen, nachdem sie von August 1992 bis Juli 1993 ihr Anerkennungsjahr im städt. Kindergarten Lin-

nich abgeleistet hat. Am 20.10.1993 wurde Frau Koglin als Erzieherin im städt. Kindergarten Linnich eingestellt und ist bis heute dort in dieser Funktion beschäftigt. Während ihrer langjährigen Tätigkeit war sie auch als kommissarische und stellvertretende Leiterin tätig.

## Projekt zur Kinder- und Jugendsportförderung – Fördermittel für Linnich und Aldenhoven

Die Stadt Linnich und die Gemeinde Aldenhoven führen in den nächsten zwei Jahren ein gemeinsames Projekt zur Sport- und Bewegungsförderung in Kindergärten und Schulen durch. Die Landesregierung fördert das interkommunale Projekt im Rahmen ihrer Initiative „Sportplatz Kommune – Kinder- und Jugendsport fördern in NRW!“

Unter der Überschrift „Landesprojekt fördert Kinder- und Jugendsport“ berichtete die Aachener Nachrichten über die Förderzusage des Landes u. a. an die Stadt Linnich. Neben 53 anderen Kommunen, darunter Jülich, Aldenhoven und Titz, erhält Linnich in den nächsten zwei Jahren Fördermittel aus dem neuen Landesprojekt „Sportplatz Kommune – Kinder- und Jugendsport fördern in NRW“.

Gemeinsam mit dem Kreissportbund hat die Stadt Linnich und die Gemeinde Aldenhoven im vergangenen Jahr einen interkommunalen Förderantrag unter der Überschrift „Bewegt Zukunft

gestalten in Aldenhoven und Linnich“ gestellt. Ziel des gemeinsamen Projektes ist es, Bewegung zum festen Bestandteil im Alltag der Kinder beider Kommunen zu machen und deren positive Auswirkungen frühestmöglich zur Entfaltung zu bringen.

Das gemeinsame Projekt wird mit maximal 16.000 Euro je Kommune über einen Zeitraum von zwei Jahren unterstützt. Kurz vor Weihnachten erreichte beide Bürgermeister dann die schöne Nachricht aus der Düsseldorfer Staatskanzlei, dass die gemeinsame Bewerbung die Jury überzeugt habe.

Eingebunden werden die gemeindlichen Kindergärten und Schulen beider Kommunen, in denen die Kinder und Jugendlichen mit einem möglichst ununterbrochenen attraktiven Bewegungsangebot aufwachsen sollen. Sowohl in den Kindergärten, Grundschulen und der gemeinsamen Gesamtschule sollen Projekte initiiert werden, die für eine gesunde und bewegte Lebensführung sensibilisieren. Um eine individuelle Förderung und

## Rentensprechtage 2019

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Rheinland bietet auch 2018 eine Rentenberatung in Linnich an.

Diese wird im Rathaus, Rurdorfer Straße 64, durchgeführt am: 18.02.; 18.03.; 15.04.; 20.05.; 17.06.; 15.07.; 19.08.; 16.09.; 21.10.; 18.11. und 16.12.2019. jeweils in der Zeit von 8.30 - 12.30 Uhr – ohne Terminabsprache und 13.30 -

15.30 Uhr – mit terminlicher Vereinbarung.

Die terminliche Vereinbarung nehmen Sie bitte mit Frau Krüger, Tel. 9908-322 oder Herrn Wünsche, Tel. 9908-321 vor.

Rentanträge, Kontenklärungen, etc. werden auch weiterhin im Versicherungsamt in der Außenstelle – Altermarkt 5 – vorgenommen. Die Bearbeitung Ihrer Anliegen erfolgt nach einem beiderseitig abgestimmten Termin.



Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker (5.v.l.) verabschiedete Gisela Lohmann (Mitte) im Kreise der Kolleginnen und Kollegen und wünschte ihr alles Gute für den Ruhestand.

## Verabschiedung

Stadtverwaltungsrätin Gisela Lohmann ist nach mehr als 44 Jahren im Dienst der Stadt Linnich am 01.01.2019 in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Frau Lohmann war während ihrer langjährigen Tätigkeit

im Bereich Allgemeine Verwaltung, Personal, Schul- und Sportwesen, Kultur und im Bereich Soziales beschäftigt. Ab Oktober 1993 war sie bis zu ihrem Ausscheiden als Amtsleiterin bzw. Fachbereichsleiterin tätig.

passende Breitensportangebote machen zu können, werden die Kinder bereits ab dem Kindergarten unter Nutzung des in Linnich und Aldenhoven bereits vorhandenen Motorik Parcours motorisch getestet. Hierbei arbeiten die Kindergärten, Schulen und Verwaltungen der beiden Kommunen eng mit dem Kreissportbund Düren zusammen.

Im Kindergarten erfolgen während der Projektlaufzeit beispielsweise spielerische Tests für Kinder ab vier Jahren alle sechs Monate. In der Grundschule erfolgt eine Ist-Wert-Erfassung im zweiten Schuljahr und nach zwei Jahren ein Re-Check im 4. Schuljahr. Der Re-Check soll zur Überprüfung der installierten Maßnahmen und damit zu einer kontinuierlichen Verbesserung und Individualisierung der Fertigkeiten dienen. In der Gesamtschule sollen die Schüler/innen schließlich einen angepassten Testparcours in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 9 durchlaufen. Wolfgang Schmitz, Geschäftsführer des Kreissportbundes Düren e.V. fasst das

Konzept so zusammen: „Insgesamt soll durch unser Projektdesign gewährleistet werden, dass eine individuelle Förderung der Kinder und Jugendlichen von der Kita bis zum möglichen Übergang ins Berufsleben bedarfsgerecht umgesetzt werden kann.“

Linnichs Bürgermeisterin Marion Schunck-Zenker und Aldenhovens Bürgermeister Ralf Claßen sind von der Notwendigkeit des Projektes überzeugt und gespannt auf die ersten Ergebnisse: „Der gesellschaftliche Wandel beeinflusst leider nicht immer sehr positiv auch die Kompetenzen unserer Kinder. Wir müssen ihren natürlichen Bewegungstrieb wo erforderlich wieder wecken und unterstützen. Wir freuen uns sehr, dass wir einen Förderbescheid für dieses wichtige Projekt im Sinne unserer Kinder erhalten haben. Wir können damit unsere gemeinsame Idee einer individualisierten Sport- und Bewegungsförderung an unseren gemeindlichen Kindergärten und Schulen in Linnich und Aldenhoven endlich umsetzen.“

SONSTIGES

# Deutsches Glasmalerei-Museum Linnich

## Programmübersicht Februar 2019

### Öffnungszeiten

dienstags bis sonntags 11.00-17.00 Uhr  
Das Museum hat auch an Feiertagen geöffnet, außer über Karneval vom 28. Februar bis zum 5. März 2019 sowie über Weihnachten und Neujahr vom 23. Dezember 2019 bis zum 1. Januar 2020.

### Eintritt

6,- € / ermäßigt 5,- € / Familienkarte 14,- €  
Kindergärten und Schulklassen bis zur 4. Klasse haben freien Eintritt nach Voranmeldung.

Sonntag, 3. Februar 2019, 11.30 Uhr

### Öffentliche Führung

#### Das Museum im Überblick

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.

Beginn: 11.30 Uhr, Gebühr: 2,- € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

Sonntag, 10. Februar 2019, 14 bis 16 Uhr

### Workshop für Jugendliche und Er-

der Entwurf mit einem feinen schwarzen Porzellanstift auf die Glasscheibe übertragen.

Gebühr: 20,- € zzgl. 10,- € Material (jede weitere Glasscheibe 5,- €)

Anmeldung: telefonisch unter 02462/99170 oder per E-Mail an [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

Dienstag, 12. Februar 2019, 10 Uhr

### Kunst, Kulinarisches & Festliches

#### Museumsfrühstück

Frühstücken Sie doch einmal im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet

können Sie Ihren Gaumen verwöhnen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.

Gebühr: 15,- € pro Person für Eintritt, Frühstück und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

Samstag, 16. Februar 2019, 10 bis 13 Uhr

### Workshop für Jugendliche und Erwachsene

#### Glasverschmelzung



wasserlöslicher Filzstift, Glasschneider  
Gebühr: 20,- € zzgl. Material (45,- € pro Kg Glas, je nach Verbrauch)

Anmeldung: telefonisch unter 02462/99170 oder per E-Mail an [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

Sonntag, 17. Februar 2019, 11.30 Uhr

### Öffentliche Führung

#### Das Museum im Überblick

Unter dem Titel „Das Museum im Überblick“ werden die Besucher von einer unserer Museumspädagoginnen fachkundig durchs Haus geführt.

Beginn: 11.30 Uhr, Gebühr: 2,- € zusätzlich zum Eintrittspreis. Eine Anmeldung ist für Einzelpersonen nicht erforderlich, nur Gruppen werden um vorherige Anmeldung gebeten.

Donnerstag, 21. Februar 2019, 15 Uhr

### Kunst, Kulinarisches & Festliches

#### Museumscafé

Während einer kleinen Führung können einzelne Kunstwerke in ruhiger und entspannter Atmosphäre erlebt werden. Bei anschließendem Kaffee und einem Stück Kuchen sprechen wir über Kunst und Kultur.

Gebühr: 10,- € pro Person für Eintritt, Kaffee, Kuchen und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

Freitag, 22. Februar 2019, 15 bis 17 Uhr

### Workshop für Kinder von 5 bis 12 Jah-

re

#### Kreativer Freitag für Klein & Groß

Dieses Angebot richtet sich besonders an Großeltern und Enkelkinder sowie Paten und Patenkinder, die einmal in kreativer Weise Zeit miteinander verbringen möchten: Kunst erleben und in der Museumswerkstatt der eigenen Fantasie freien Lauf lassen. Es werden unterschiedliche Maltechniken (auf Papier) und Glasgestaltungen angeboten.

Gebühr: 12,- € Kursgebühr pro Paar je Kurs, inkl. Material

Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

Sonntag, 24. Februar 2019, 10 Uhr

### Kunst, Kulinarisches & Festliches

#### Sonntagsfrühstück

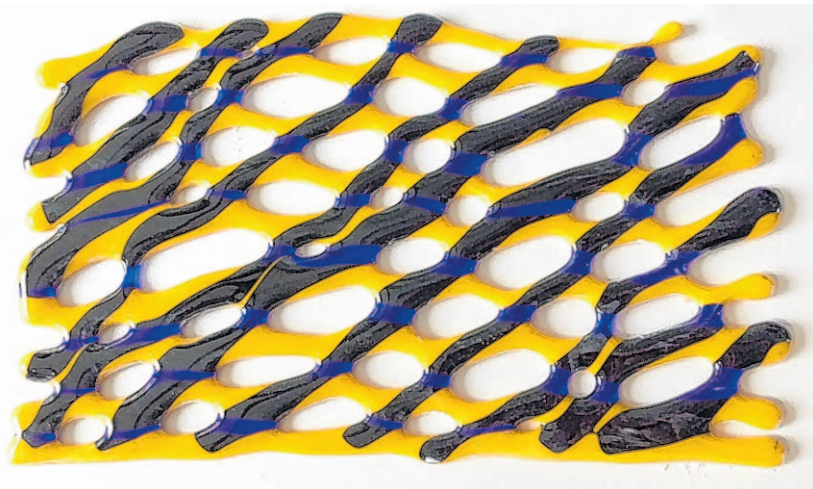
Frühstücken Sie doch einmal sonntags im Museum! Am reichhaltigen Frühstücksbuffet können Sie sich nach Herzenslust bedienen. Anschließend werden Sie fachkundig durch unsere aktuellen Ausstellungen geführt.

Gebühr: 15,- € pro Person für Eintritt, Frühstück und Führung

Anmeldung unter Telefon: 02462/99170 oder per E-Mail an: [info@glasmalerei-museum.de](mailto:info@glasmalerei-museum.de)

#### Karneval 2019

Vom 28. Februar bis einschließlich zum 5. März 2019 bleibt das Museum geschlossen.



wachsene

#### Malen auf Glas

In diesem Kurs können Sie ein kleines malerisches Kunstwerk auf einer Glasscheibe gestalten. Mit Hilfe der Kursleiterin entwerfen Sie eine Skizze auf Papier oder bringen eine Vorlage mit. Die Motivwahl ist dabei vollkommen frei und kann z.B. ein Porträt oder eine Landschaft sein. Anschließend wird

#### Farbräume aus Glas (für Anfänger)

Farben üben eine einzigartige Anziehungskraft auf den Menschen aus. Sie nehmen Einfluss auf Gefühle und geben Raum zur Assoziation. Mit unterschiedlich farbigen Gläsern werden in diesem Anfängerkurs individuelle Objekte in der Glasverschmelzungstechnik angefertigt.

Sofern vorhanden, bitte mitbringen:

## Jagdgenossenschaft Linnich

Eine Einladung der Mitglieder zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, den 20.03.2019 um 20.00 Uhr in die Gaststätte „Bei Karla & Röschen“, Mahrstr. 2-4, 52441 Linnich ergeht hiermit an alle Eigentümer von

Grundflächen, die zu den Gemeinschaftsjagdbezirken Linnich gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden kann herzliche Einladung.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Niederschrift der letzten Versamm-

lung

3. Vorlage der Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2018 und Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Haushaltsplan für das Jahr 2019
6. Neuwahl des Vorstandes gem. § 11

der Satzung

7. Jagdpachtangelegenheiten
8. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Robens  
Jagdvorsteher

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrtes Mitglied des Linnicher Geschichtsverein 1987 e.V., hiermit lade ich Sie im Namen des Vorstandes des Linnicher Geschichtsverein 1987 e.V. ganz herzlich zur **Mitgliederversammlung 2019** ein.

Die Mitgliederversammlung findet statt am Montag, 11. Februar 2019,

um 19 Uhr im Café „Jedermann“ in der Wohnanlage am Mühlenteich, Schwarzer Weg 4, 52441 Linnich

### Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung u. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung  
TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 24. Januar 2018

TOP 3 Tätigkeitsbericht des Vorstands  
TOP 4 Kassenbericht des Schatzmeisters

TOP 5 Kassenprüfungsbericht der Kassenprüfer

TOP 6 Wahlen: a. Schriftführer/in  
b. Kassenprüfer/in

TOP 7 Verschiedenes

Wir würden uns freuen, Sie an diesem

Abend begrüßen zu dürfen.

Anregungen zur Tagesordnung der Mitgliederversammlung oder sonstige Mitteilungen können bis zum 4. Februar 2019 beim Vorsitzenden, Günter Wentz, Tel. 02462/8787 abgegeben werden.

## Evangelische Gemeinde Linnich

Sonntags 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst  
jeden 1. Sonntag im Monat um 11.00 Uhr Gottesdienst

### Termine für 2019

Asylberatung, jeden 2. und 4. Dienstag von 10.00-12.00 Uhr im Gemeindehaus mit Freya Lüdeke

Frauenhilfe: 7. und 21. Februar: 14.30 Uhr

Frauenstammtisch: Jeden 2. Dienstag im Monat 19.00 Uhr

Ökumenisches Trauercafé: 4. Februar: 15.00-17.00 Uhr im Martinus-Zentrum

Kreativkreis: 2. und 23. Februar: 16.00-18.00 Uhr

Singkreis N.N.

Gospelchor „The Good News“ 11. Und 25. Februar 19.30 – 21.00 Uhr

Seniorentreffen: 14. Februar: 14.30 Uhr

IFNOK: 7. und 21. Februar: 19.00-21.00 Uhr  
Katechumenenunterricht: 12. und 26. Februar: 16.30-18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: 5. und 19. Februar: 16.30-18.00 Uhr

Presbyteriumssitzung: 4. Februar: 19 Uhr

Grüner Hahn Treffen am dritten Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Gemeindehaus

### Wir laden ein...

„Kinderkiste“ jeden Mittwochnachmittag von 15.00-17.00 Uhr für Kinder von 4-12 Jahre (außer in den Ferien!)

### ...zum Mittagstisch

jeden Mittwoch um 12 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien!)

Wir laden ein...

...zum Tagesevent der Jugend am 6. April 2019

Im Jugendausschuss haben wir beschlossen, das Jugendangebot um Tagesevents zu erweitern. Das erste Tagesevent findet am 6. April 2019 von 10 bis 16 Uhr statt. Dazu laden wir alle Interessierten im Alter von 10 bis 18 Jahren ein. Wir besuchen das Jumphouse in Herzogenrath „Superfly“, essen gemeinsam und machen einen kurzen Spielenachmittag. Zum Jumphouse fahren wir mit privaten PKW. Der Kostenbeitrag beträgt 20,- € (Eintritt/ Verpflegung/ Fahrtkosten). Bitte meldet euch bis zum 16.03.2019 im Gemeindebüro zu diesem Tagesevent an. Mitzubringen sind Stoppersocken (sofern nicht vorhanden 2,50 € Zusatzbeitrag) und gute Laune.

Wir freuen uns auf euch!

...zum Gottesdienst zum Weltge-

betstag am 01. März um 15.00 Uhr in der kath. Kirche St. Martinus

Kommt, alles ist bereit!

Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien. Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Die Künstlerin Rezka Arnuš hat dieses Anliegen in ihrem Titelbild symbolträchtig umgesetzt. In über 120 Ländern der Erde rufen ökumenische Frauengruppen damit zum Mitmachen beim Weltgebetstag auf.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum Kaffeetrinken im großen Saal des Martinus-Zentrums



## KINDERSACHENMARKT

Der Förderverein des Kindergartens St. Lambertus – Tetz veranstaltet im Frühjahr wieder einen vorsortierten Kindersachenmarkt. Geboten wird alles rund ums Kind: Kleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Erstausrüstung uvm. Auch dieses Mal wieder mit Schwangerschaftskleidung!



Samstag, 30. März 2019

11:00 Uhr – 14:00 Uhr

Rurauenhalle Tetz

Am Vogeldriesch 8, 52441 Linnich



Unsere Cafeteria lädt zum gemütlichen Kaffeeklatsch ein. Gern verpacken wir Ihnen unseren selbst gemachten Kuchen auch zum Mitnehmen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Anmeldung ausschließlich am 02. Februar 2019 unter [kindersachenmarkt-tetz@gmx.de](mailto:kindersachenmarkt-tetz@gmx.de)

Mit freundlichen Grüßen

Der Förderverein

Über Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.



Besuchen sie uns auch auf Facebook!



## karnevalistischer TERMINKALENDER

Sonntag, 03.02.2019

Kindersitzung ab 15 Uhr

Samstag, 16.02.2019

Große Kostümsitzung ab 19.30 Uhr, Einlass 18 Uhr

Donnerstag, 28.02.2019

Altweibertreiben ab 14.30 Uhr

Samstag, 02.03.2019

Karnevalistischer Samstag ab 15 Uhr

Montag, 04.03.2019

Rosenmontagszug ab 13.30 Uhr mit anschließendem Ausklang

Alle Veranstaltungen finden in unserer Bürgerhalle statt.

**Antwort an:**

Empfänger:  
Verein der „Freunde und Förderer des  
St. Josef-Krankenhauses Linnich e. V.“  
Rurdorfer Straße 49  
52441 Linnich

**Absender:**  
(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_  
Firma \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_  
Ort \_\_\_\_\_  
Telefon \_\_\_\_\_  
Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

**Unterstützen Sie uns!**



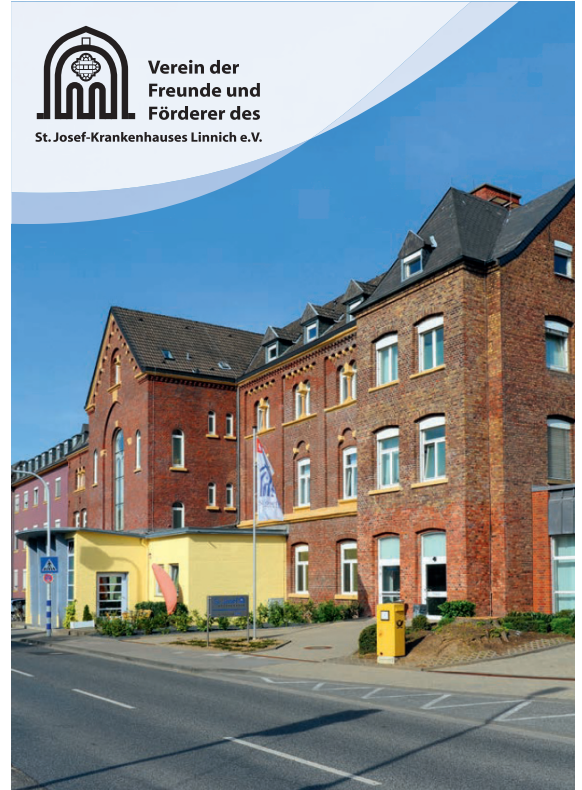
In Erinnerung an unseren Vereinsgründer  
Herrn Dr. Walter Schoch \*29.04.1924 - †15.02.2008



Verein der  
Freunde und  
Förderer des

St. Josef-Krankenhauses Linnich e.V.

St. Josef-Krankenhauses Linnich e.V.  
Rurdorfer Straße 49, 52441 Linnich  
Telefon: 02462 204-8000  
Fax: 02462 204-8089  
E-Mail: foerderverein.linnich@ct-west.de  
Internet: www.krankenhaus-linnich.de



**Verein der Freunde  
und Förderer**  
des St. Josef-Krankenhauses  
Linnich e. V.

11/2018

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

vielen Dank für Ihr Interesse an der Arbeit des Fördervereins „Freunde und Förderer des St. Josef-Krankenhauses Linnich e. V.“.

Ziel unserer Vereinsgründung im Jahr 2004 war es, das St. Josef-Krankenhaus Linnich bei seiner Arbeit im Dienst an den Patienten, welche vornehmlich durch den Gedanken der christlichen Nächstenliebe geprägt ist, zu unterstützen und zu fördern.

Wie Sie wissen, ist die Krankenhausfinanzierung budgetiert, sodass nicht alle wünschenswerten und notwendigen Verbesserungen durchführbar sind. Oft fehlen die finanziellen Mittel und der moralische Beistand zur Durchsetzung neuer Ziele.

Genau deshalb möchten wir gemeinsam mit Ihnen das St. Josef-Krankenhaus in Linnich unterstützen.

Die finanzielle Förderung von Aktivitäten, die zum Erhalt einer optimalen medizinischen und menschlichen Versorgung der Patienten nötig sind, zählen ebenso zu unseren Aufgaben, wie die Wahrnehmung christlich-sozialer Verantwortung im Umfeld des St. Josef-Krankenhauses Linnich.

Ein großes Augenmerk unserer Bemühungen liegt dabei auf der fachgerechten Versorgung dementiell erkrankter und nicht orientierter Menschen, für deren intensive Betreuung wir uns besonders einsetzen möchten.

Menschen wie Sie, die uns bei der Realisation unserer Aufgaben zur Seite stehen, sind unverzichtbar. Daher unsere Bitte: Engagieren Sie sich und helfen Sie dem Förderverein durch Ihre Mitgliedschaft oder eine Spende.

Es reichen kleine Taten, um Großes zu bewegen.

Herzlichen Dank.



**DER VORSTAND:**

- 1. Vorsitzender: Marion Schunck-Zenker  
Bürgermeisterin Linnich
- Stell. Vorsitzender: Peter Koof  
Rechtsanwalt aus Linnich
- Geschäftsführerin: Judith Kniepen  
Kfm. Direktorin  
St. Josef-Krankenhaus
- Beisitzer: Dr. Gerhard Mertes  
Chefarzt Innere Medizin  
St. Josef-Krankenhaus  
Wolfgang Witkopp und  
Volker Rentemeister

**Beitrittserklärung:**

**Ja**, ich helfe mit und werde Mitglied im Verein „Freunde und Förderer des St. Josef-Krankenhauses Linnich e. V.“.

**Ich leiste:**

- als Privatperson den Mindestbeitrag von jährlich 10,00 €
- als Firma den Mindestbeitrag von jährlich 50,00 €
- einen höheren Beitrag von jährlich \_\_\_\_\_ €
- eine einmalige Spende in Höhe von \_\_\_\_\_ €

Ich erteile Ihnen eine jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung:

IBAN: \_\_\_\_\_

SWIFT-BIC: \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_

**Unterschrift**

**Datenschutzhinweis:** Wir versichern, dass die Daten nur zu vereinsinternen Zwecken gespeichert werden und nicht an Dritte weitergegeben werden. Der Förderverein ist durch die zuständige Finanzbehörde als ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dienend anerkannt. Über Ihre Zuwendung erhalten Sie auf Wunsch eine steuerlich wirksame Spendenbestätigung.

**Bankverbindung**  
Förderverein St. Josef-Krankenhaus Linnich e. V.  
Kreditinstitut: Sparkasse Düren  
Konto-Nr.: 311 589  
BLZ: 395 501 10  
IBAN: DE64 3955 0110 0000 3115 89  
SWIFT-BIC: SDUEDE33XXX



# Einladung zur Jahreshauptversammlung

Polizei-, Turn- und Sportverein Linnich 1906 e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder,

hiermit lade ich Sie herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Sie findet statt am

**Dienstag, 19. März 2019 um 19.30 Uhr**

**im Sitzungssaal, Rathaus, Rurdorferstr. 64.**

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder vom vollendeten 16. Lebensjahr an, wählbar ab dem 18. Lebensjahr (Sat-

zung §14, Abs. 9).

## Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
2. Bestätigung des Protokolls der letzten JHV vom 13.05.2018
3. Geschäftsbericht und Aussprache
4. Kassenbericht und Aussprache
5. Kassenprüfungsbericht und Aussprache
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Satzungsänderungen (siehe Anlage

oder [www.pol-tuslinnich.de](http://www.pol-tuslinnich.de))

9. Änderung der Beitragsordnung (siehe Satzungsänderung § 6, Abs. 1)

10. Auflösung der Abteilung Fußball

11. Neuwahlen

a) 1. Vorsitzende/r

b) Pressewart/in

c) 2. Geschäftsführer/in

d) 1. Kassenwart/in

e) Jugendwart/in (für 1 Jahr)

f) 1 Kassenprüfer/in (Satzung §27, Abs. 1)

g) Beiratsmitglieder

12. Anträge

13. Verschiedenes

Außerhalb der Tagesordnung gestellte Anträge müssen bis zum 20. Februar 2019

beim geschäftsführenden Vorstand schriftlich eingegangen sein.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um rege Beteiligung

gez. Rudi Klein

1. Vorsitzender

## Welzer Nachtzug im neuen Format Kultursommer 2019

Informationen der IG Welzer Karneval

Der beliebte karnevalistische Welzer Nachtzug startet am 1. März 2019 wie gewohnt um 18.30 Uhr. Dies allerdings in geänderter Form. Aus Sicherheitsgründen sind in diesem Jahr keine Großfahrzeuge zugelassen.

Des Weiteren wird der kleine Ort, für die Dauer des Umzugs, komplett für den Straßenverkehr gesperrt. Parkmöglichkeiten und die Verkehrsführung werden zu einem späteren Zeitpunkt über die lokale Presse und in der nächsten LINFO bekannt gegeben.

Trotz dieser hohen Auflagen haben sich die Organisatoren der IG Welzer Karneval entschieden, den Zuschauern aus Nah und Fern das Lichtspektakel und die phantasievollen Kostüme zu präsentieren. Der Welzer Nachtzug wird

sich dabei als Fußgruppen-Umzug durch die Straßen von Welz winden. Falls Gruppierungen, aus dem Stadtgebiet oder der näheren Umgebung, sich für die Teilnahme an diesem Event interessieren, können unverbindliche Anfragen an die E-Mail-Adresse: [ig-welzerkarneval@gmx.de](mailto:ig-welzerkarneval@gmx.de) gerichtet werden.

### Sitzung der IG Welzer Karneval

Am 22. Februar 2019 findet die Kostümsitzung der IGWK in der Welzer Bürgerhalle statt. Der Kartenvorverkauf ist am 3. Februar von 10.30 Uhr bis 12 Uhr in der Bürgerhalle. Nach dem offiziellen Vorverkauf können ev. Restkontingente über die oben genannte E-Mail-Adresse reserviert werden.

Liebe Mitwirkende und Freunde des Linnicher Kultursommers,

auch in diesem Jahr bieten wir wieder mit Ihrer Unterstützung den Linnicher Kultursommer an.

Für die Durchführung zeigt sich, wie auch im vergangenen Jahr der Stadtmarketingverein

„Wir in Linnich“ verantwortlich.

Wir möchten alle

Bürgerinnen und

Bürger in Linnich

und in den Orts-

schaften herzlich

einladen, mitzuwirken: reichen Sie Ihre

Ideen oder Beiträge für den Linnicher

Kultursommer 2019 bis Mitte April bei

uns ein. Alle Ortschaften, Geschäfte,

Gaststätten, Schulen, Kindergärten,

Vereine oder andere Gruppierungen

Linnichs sind eingeladen, mitzuwirken.

Aber auch Einzelpersonen mit einer

guten Idee, sei es im Bereich Kunst,

Musik, Tanz, Literatur o.a. mehr, sind

herzlich willkommen.

Wir freuen uns wieder auf Ihre Kreativität, um Linnich mit seinen Ortschaften kulturell zu beleben.

Der Arbeitskreis „Kultursommer“ der in den letzten Jahren aktiv die Planung und Gestaltung übernommen hat, besteht aus:

Frau Bina und Herrn

Wilfried Theissen,

Frau Lore Hilger,

Frau Agnes Hasse,

Frau Hilde Gottfroh,

Frau Dorothea Gerards,

Frau Mechtilde

Zillekens, Herr Karl-Heinrich Herzogenrath, Frau Wiebke Harbeck, Frau Hedi Faßbender-Etzel, Herrn Kurt Beaujean.

Wenden Sie sich einfach an ein Mitglied des Arbeitskreises oder schreiben Sie an unseren Verein per E-Mail: [kultur@wirinlinnich.de](mailto:kultur@wirinlinnich.de) oder telefonisch: 02462/74458 (D. Gerards).



## Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Rurdorf

Am Sonntag, 24. März 2019, findet um 11.00 Uhr in der Gaststätte A. Munker, Dorfplatz 14, Linnich-Ederen eine Genossenschaftsversammlung statt.

Dazu werden alle Mitglieder hiermit herzlich eingeladen.

Mitglieder (Jagdgenossen) sind Eigentümer von Grundstücksflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Gemarkung Rurdorf) gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden kann.

Diese Einladung erfolgt gemäß § 9 (3) der Satzung.

Tagesordnung: 1. Niederschrift der Genossenschaftsversammlung 2018  
2. Haushalts- und Kassenbericht zum 31.12.2018

- Bericht des Kassenführers / Bericht der Kassenprüfer

- Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers

3. Neuwahl des Vorstandes, des Schriftführers sowie der jeweiligen Stellvertreter

4. Wahl der Rechnungsprüfer

5. Haushaltsplan für die Jahre 2019/2020

6. Beschlussfassung über die Ausschüttung des Reinertrages der Jagdnutzung für den Auszahlungszeitraum 2018/2019

4. Anfragen, Mitteilungen und Verschiedenes

Wir bitten, dem Jagdvorstand Eigentums – Änderungen bekannt zu geben.

Linnich-Rurdorf im Januar 2019

gez. Helmut Schiffer

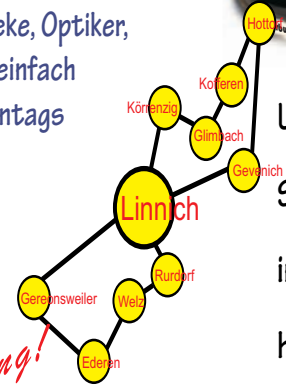
(Jagdvorsteher)



# Bürgerbus Linnich

Ob zum Arzt, Apotheke, Optiker, Bank, Rathaus oder einfach nur einkaufen, wochentags steht das Team vom Bürgerbus Ihnen vormittags zur Verfügung.

*Wir sorgen für Anbindung!*



**Unser Angebot:**

- Stadtfahrt 1 €
- in die Stadt 2 €
- hin und zurück 3 € am gleichen Tag!

**Fahrerinnen oder Fahrer gesucht**  
Günter Bläsen  
Tel.: 14 32

www.buergerbus-linnich.de



## Begeisterndes Winterkonzert 2018

Schülerinnen und Schüler der GAL legten sich ins Zeug

Auch in diesem Jahr fand wieder das große Winterkonzert an der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich statt. Die AG-Chöre und Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 haben viele Zuschauer begeistert und auf die kommenden Festtage eingestimmt. Unter den vielen Zuhörern durfte die GAL Ihre Schulleitung P. Cousin und den Bürgermeister R. Claßen begrüßen. Den Beginn machte der 7er Chor unter Leitung von Anke Beyl mit dem Lied „Nimm dir Zeit“. Dann begann die winterliche Reise durch die Welt mit Liedern aus Finnland, Chile, Irland, Deutschland, England und USA, mit dem berühmten „All I want for Christmas is you“. Nach der Pause wurde es leerer im Saal und dafür umso voller auf der Bühne. Fast 50 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 standen auf der Bühne. Mit Musiklehrerin Anne Schmalen hatten sie in den letzten Wochen „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ geprobt. Und dabei können in Aldenhoven auch Schneebälle von der Bühne fliegen. Außerdem erzählten die Kinder eine Geschichte von Rentier Rudolph, der furchtbare Bauchweh hatte, nach der Melodie von „Morgen Kinder wird's was geben“. Die Zuhörer waren begeistert, die Kinder strahlten und ernteten eine Menge Applaus. Danach traten ebenfalls 45 begeisterte

Sängerinnen und Sänger der 6. Jahrgangsstufe auf. Sie starteten mit dem englischen Gospel „This little light of mine“ aus dem Weihnachtsoratorium von L. Meierhofer. Es folgte die deutsche Version vom „Little drummer boy“ mit einem „echten“ kleinen Trommler: Julian Berretz aus der 6b begleitete auf dem Cajon. Das absolute Lieblingslied der Klassenlehrer und Kinder „Winterkinder“ bildete den Schlusspunkt der „kleinen“ Sängerinnen und Sänger. Mit großen Schritten steuerte das Konzert auf das Finale zu. Der 7er, 8er und 9er Chor sang John Lennons „Happy Xmas“ und das beliebte „Last Christmas“ von Wham!.

Bei „We wish you a Merry Christmas“ standen alle Akteure auf der Bühne: Die Schülerinnen und Schüler, die Chöre und die Musiklehrerinnen Frau Beyl, Frau Schmalen und die Pianisten Frau Schmalen (sen.) und Herr Beyl. Ein minutenlanges Applaus mit Zugabe-Rufen forderte die Musiker auf noch ein Lied zu präsentieren. Mit „Feliz Navidad“ endete der Melodienreigen. Es waren im Anschluss viele begeisterte, überzeugte und positiv überraschte Zuschauerstimmen zu hören. Wir können stolz auf unsere Musikfachschaft und unsere Sängerinnen und Sänger der GAL sein.

## Fahrer/in gesucht

Wer möchte den Bürgerbus steuern?

haben Sie Interesse und Lust in ihrer Freizeit den Bürgerbus zu fahren? Der Linnicher Bürgerbusverein treibt schon über 20 Jahre den Linienverkehr zwischen neun Ortschaften und der Stadt Linnich. Vor und nach dem Linienverkehr befördern wir Kinder zu den Kindergärten Ederen oder Gereonsweiler. Wenn Sie Interesse haben unseren Bürgerbus zu fahren, können Sie gerne eine(n) unserer Fahrer/innen ansprechen oder rufen Sie mich an: Fahrerobmann Günter Bläsen 02462/1432.

### Selbstständiges Fahren

Ein großes Plus unserer ehrenamtlichen Arbeit ist, Sie bestimmen selber an welchem Tag Sie den Bürgerbus fahren. Sie fahren selbstständig, sind Teil einer Fahrergruppe von z.Zt. 18 Personen. Fahrzeit von morgens 7.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr, dazwischen

eine Mittagspause von ca. 60 Minuten. Um den Bürgerbus zu fahren, benötigen Sie nur den Führerschein Kl. B (früher Kl.3). Ich würde mich sehr freuen wenn Sie uns anrufen. Sie können auch gerne einen Tag oder 1-2 Stunden mitfahren, um sich selber einen Eindruck vom Fahrbetrieb zu machen.

Übrigens:

Der Bürgerbus fährt täglich, Montag-Freitag von 8.30 bis 11.45 Uhr im Linienverkehr. Er verbindet neun Ortschaften mit Linnich. Zum Arzt, zur Sparkasse oder zum Einkaufen z. B. Edeka, dm-Markt, Penny, Aldi. Hinfahrt für 2 Euro, Rückfahrt für nur 1 Euro!! Stadtfahrt für nur 1 Euro. Auskunft zum Bürgerbus Linnich bei: Fahrerobmann Günter Bläsen, Tel.:02462-1432 oder Kassierer Peter Friedrich, Tel.:02462/2299

## Boslarer Kirchenchor feierte Cäcilienfest

Ehrungen für langjährige Chorarbeit – Marianne Nelles seit 60 Jahren Mitglied

Im Boslarer Kirchenchor St. Cäcilia ist das alljährliche Cäcilienfest mit einem festen Programm verbunden, so auch in diesem Jahr. Traditionsgemäß wurde in der Pfarrkirche St. Gereon die gemeinsame Sonntagsmesse gefeiert, die von Pfr. Philippen für die Lebenden und Verstorbenen des Kirchenchores zelebriert wurde. Am Vorabend fand das gemütliche Bei-

sammensein im Pfarrheim statt. Hierzu waren alle Sängerinnen und Sänger mit ihren Partnern eingeladen. Bei gutem Essen und kühlen Getränken gab es ein paar frohe Stunden in gemütlicher Runde.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die Vorsitzende Ursula Haas wurden von Pfr. Philippen die Ehrungen für

langjährige Chorarbeit vorgenommen. Der stellv. Vorsitzende Hilger Holzblickte auf 25-jährige Chorzugehörigkeit zurück. Maria Greuel und Christian Schiffer wurden für 40 Jahre sowie die Notenwartin Katharina Schiffer für 50 Jahre geehrt. Die Schriftführerin Marianne Nelles kann auf eine 60-jährige Mitgliedschaft zurückblicken. Allen Jubilaren übermittelte Pfr. Philip-

pen den Dank der Kirchengemeinde und überreichte die dazu gehörende Anstecknadel mit Urkunde und gratulierte mit einem Blumenstrauß bzw. einem guten Tropfen. Alle Anwesenden schlossen sich den Glückwünschen an.

Mit der alljährlichen Tombola klang der Abend aus.



**DIE 17. ULTIMATIVE  
KULTPARTY IM STIL DER  
80er**

**80er - Drinks**

**80er - Songs**

Eintritt frei!

**30.03.2019 – 20:00 Uhr**

Jugendheim Gereonsweiler

## Bekanntmachung

Am Samstag, 16. März 2019, findet um 20 Uhr im Lokale Dohmen, „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar statt. Hierzu werden alle Mitglieder herzlich eingeladen. Die Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 21.2.1981.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht über das ab-

2. Verlesung der Niederschrift über die Versammlung vom 10.3.2018
3. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführung
4. Neuwahl der Kassenprüfer
5. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Boslar  
gez. Helmut Breuer  
Vorsitzender

## Versammlung der Jagdgenossenschaft Gereonsweiler

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Gereonsweiler werden hiermit zur Genossenschaftsversammlung am Mittwoch, 13. März, um 19.30 Uhr in das Jugendheim Gereonsweiler – Kappertzgasse, eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Verlesen des Protokolls der letzten

Versammlung (28. Februar 2018)

3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages
6. Beschlussfassung über das Verfahren für eine Neuverpachtung des Jagdbezirkes ab dem 01.04.2020.
7. Verschiedenes

Eugen Viehof  
(Vorsitzender)

## Bekanntmachung

Am Donnerstag, 14. März 2019, findet um 20 Uhr im Lokale Dohmen, „Zum Treffpunkt“ in Linnich-Tetz, Lambertusstr. 35, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf statt. Die Einladung erfolgt gem. § 9 der Satzung vom 9.2.1981.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Rückblick auf das abgelaufene Jagdjahr

2. Verlesung der Niederschrift über die Versammlung vom 8.3.2018
3. Kassenbericht, Kassenprüfung, Entlastung für Vorstand und Kassenführung
4. Neuwahl der Kassenprüfer
5. Verschiedenes

Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Hottorf  
gez. Hans-Martin Schiffer  
Vorsitzender

## Aktion Dreikönigssingen

Unter dem Motto „Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“ machten sich am Samstag, 12. Januar, 15 Mädchen und Jungen in Gereonsweiler mit ihren Betreuern auf dem Weg um Spenden für das Kindermissionswerk zu sammeln und den Segen an den Häusern zu verteilen. Die Kinder wurden freundlich aufgenommen und reichlich mit Süßigkeiten beschenkt. Zudem wurde ein Betrag von 1483,31 € gesammelt. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

meln und den Segen an den Häusern zu verteilen. Die Kinder wurden freundlich aufgenommen und reichlich mit Süßigkeiten beschenkt. Zudem wurde ein Betrag von 1483,31 € gesammelt. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön.

Förderverein Schwimmsport im Hallenbad Linnich e.V.

lädt ein zur

**HAPPY HOUR  
IM HALLENBAD**

Eine Stunde lang freier Eintritt für Kinder und Jugendliche an jedem dritten Mittwoch im Monat im Linnicher Hallenbad RUBA von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr



Der nächste Termin:

**20. Februar 2019**

Viel Spaß wünscht der Förderverein,

Tel: 8807 oder 01590 1461740



**LENZEN**

**BESTATTUNGEN  
PETER LENZEN**

GEPRÜFTER BESTATTER UND BESTATTERMEISTER

Rurdorfer Str. 44  
52441 Linnich  
www.bestattungen-lenzen.de  
info@bestattungen-lenzen.de

Telefon: (02462) 8786  
Telefax: (02462) 6958

ALLGEMEINER  
KARNEVALS  
VEREIN

**AKV**

Linnich 1850 e. V.



**SA 19. JANUAR**

Kartenvorverkauf bei Kaufmann ab 08:00 Uhr.

**SA 09. FEBRUAR**

Große Prunksitzung\* Einlass: 17:30 Uhr  
Beginn: 18:49 Uhr

**SA 23. FEBRUAR**

BIWAK\* Beginn: 15:11 Uhr

**SO 24. FEBRUAR**

Kindersitzung\* Einlass: 14:00 Uhr  
Beginn: 15:11 Uhr

**DO 28. FEBRUAR**

Rathaussturm Einlass: 11:11 Uhr  
Ende: 18:00 Uhr

**SO 03. MÄRZ**

Karnevalsumzug Beginn: 14:30 Uhr  
mit anschließendem Kehraus\*  
Aufstellung 14:00 Uhr

\* Alle Veranstaltungen finden in der Sporthalle  
des Grundschulverbundes am Bendenweg statt.



Diözesan-Cäcilienverband Aachen

Vor **70** Jahren  
wurden Sie Mitglied im Kirchenchor Ihrer Gemeinde.  
Seitdem singen Sie in der Gemeinschaft des Chores  
zum Lobpreis Gottes und zur Freude der Menschen.

Der Cäcilienverband des Bistums Aachen dankt Ihnen,

**Berta Krückel**

für die Verbundenheit und beglückwünscht Sie  
zu Ihrem Jubiläum.



Kirche im  
Bistum Aachen

im September 2018  
Aachen

*M. Ramstein Pp.*  
Leiter des DCV

Alles, was atmet, lobe den Herrn! (Ps 150)

## KARNEVAL IN WILLER

SONNTAG, 27. JANUAR 2019

**BIWAK**

ab 11.11 Uhr

in der Bürgerhalle Gereonsweiler

SAMSTAG, 02. MÄRZ 2019

**KARNEVALSUMZUG**

14.00 Uhr

Start & Ziel Bürgerhalle Gereonsweiler  
anschließend Ausklang in der Bürgerhalle



Die „Willerjecke“  
freuen sich auf Euch  
[www.kg-willerjecke.de](http://www.kg-willerjecke.de)



Unser Cateringpartner: **Müller's Platz**  
[www.mueller-platz.com](http://www.mueller-platz.com)

## Chorgemeinschaft ehrte langjährige Mitglieder

Berta Krückel ist bereits seit 70 Jahren dabei

Vor einiger Zeit traf sich die seit Ende 2014 aus ca. 40 aktiven Sängern und Sängerinnen bestehende Chorgemeinschaft Gereonsweiler-Welz zu einem gemütlichen Beisammensein.

### Schöne Stunden verbracht

Nach einer feierlich gestalteten Messe verbrachte man bei gutem Essen ein paar schöne Stunden. Hier konnte Frau Berta Krückel eine Urkunde vom Diözesan Cäcilienverband Aachen überreicht werden, die

sie für 70-jährige Mitgliedschaft im Kirchenchor auszeichnet. Des Weiteren wurden mehrere Sängerinnen und Sänger für 30-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet: Maria Düren, Anni Frey, Heinz Frey, Marlene Emonts; Trudi Hendelkens, Stani Karłowicz und Stephanie Schönauen

### Neue Sänger willkommen

Die Chorgemeinschaft probt immer dienstags um 20 Uhr im Pfarrheim in Welz. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind immer willkommen.

## Selbsthilfegruppe für Angehörige von Demenzkranken

Die neu gegründete Selbsthilfegruppe für Angehörige an Demenz/Alzheimer erkrankter Menschen in Jülich trifft sich jeden 2. Freitag im Monat von 10.00-12.00 Uhr.

Am 8. Februar 2019 findet das Treffen im Stadtteilbüro Jülich, Nordstr. 39, statt.

Am 8. März und 12. April finden die Treffen im Hildegardis-Stift Jülich, Merkatorstr. 31, statt. Beginn ist jeweils im 10.00 Uhr.

Der Paritätische NRW  
Selbsthilfe-Kontaktstelle  
Kreis Düren  
Paradiesbenden 24 | 52349 Düren



## Stadt Linnich Freiwillige Feuerwehr



Am 8. Januar des Jahres verstarb unser Freund und Feuerwehrkamerad,

### Hauptfeuerwehrmann Franz Heggen

Am 1. Mai 1973 wurde Franz Mitglied der Löschgruppe Floßdorf der freiwilligen Feuerwehr Linnich.

Schnell entwickelte er sich zum vorbildlichen Leistungsträger innerhalb seiner Einheit. Der verdiente Lohn für seine Einsatzbereitschaft waren die Beförderungen zum Feuerwehrmann, zum Oberfeuerwehrmann und zum Hauptfeuerwehrmann.

Für seinen 25-jährigen aktiven Einsatzdienst ehrte ihn 1998 der Innenminister des Landes NRW, mit dem silbernen Feuerwehrreihenzeichen und 2008 erhielt er für 35 Jahre aktiven Dienst das goldene Feuerwehrreihenzeichen unseres Landes.

Seine positiven menschlichen Eigenschaften und sein jahrzehntelanges besonderes Engagement für die Feuerwehr führten im Januar 2013 zur Verleihung der silbernen Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverbandes Düren.

Mit Schreiben vom 27. Januar 2012 beantragte Franz Heggen als erstes Mitglied der Feuerwehr Linnich die Verlängerung seiner aktiven Dienstzeit über das vollendete 60. Lebensjahr hinaus, für drei weitere Jahre. Auch diese Zeit ist nun endgültig verstrichen. Franz Heggen hat sich einen besonderen Platz im Gedächtnis der Feuerwehr Linnich verdient!

Für seine Verdienste um das Wohl seiner Mitbürger und seiner Feuerwehr sagen wir, an dieser Stelle, Danke!

Unser besonderes Mitgefühl ist bei seinen Angehörigen, sein Andenken bewahren wir in unseren Herzen!

STBI Alfons Schumacher  
Löschgruppenführer

STBI Theo Black  
Leiter der Feuerwehr

Marion Schunk-Zenker  
Bürgermeisterin

# Das altehrwürdige Gevenicher Altarkreuz

Kruzifix stammt aus dem 14. Jahrhundert

Dr. Ernst Coester, Kunsthistoriker und Priester im Bistum Aachen, hat bei seiner Bestandsaufnahme, gepaart mit der Ausdeutung der vorgefundenen Artefakte hier in Gevenich im Jahre 2004, das Altarkreuz wie folgt beschrieben: „Gotischer Kruzifixus, Holz, Farbfassung weitgehend erneuert, ggf. nach alten Farbspuren. Die Höhe beträgt ca. 130 cm.“

### Missionskreuz

Der Kruzifixus stammt aus dem 2. Viertel des 14. Jahrhunderts (zwischen 1325 und 1350, also vor dem Bau der Barbarakapelle, „1344“ und vor Errichtung der Barbarabruderschaft, „1356“). Es befand sich im 19. Jh. außen, an der Ostwand der Kirche – dort wo sich heute die moderne Kreuzigungsgruppe aus dem Jahr 1957 befindet. Der Korpus wurde 1899 im Vorfeld einer Volksmission aufgefrischt und neu gefasst, um als Missionskreuz zu dienen. Das Holzkreuz ist auch neueren Datums. Diese Informationen finden wir in einer Akte der Pfarrgemeinde mit dem Titel: „Pfarramt Missionen“ u.a., gemeinsam mit einem Zeitungsartikel vom 28. Okt. 1899.

### Sorgfältige Restaurierung

Pfarrer Josef Küppers schreibt in seinem Archiv über die Gevenicher Altertümer, dass es nach 1945 in der wiederhergestellten Pfarrkirche nach „sorgfältiger Restaurierung in Bonn“ über dem Predigtstuhl, der sich rechts vor der Sakristeitür befand, angebracht wurde. Über

dem Altar konnte es deshalb keinen Platz finden, weil sich seit 1957 an der Chorwand, zwischen den beiden Chorfenstern, die o.a. Kreuzigungsgruppe befand. Des Weiteren merkt Dr. Coester an, dass der Korpus dem Typus der Kölnischen Gabelkruzifixe zuzuordnen sei. Hierbei handelt es sich um Kreuze mit Ypsilon förmigen, nach oben gerichteten Kreuzquerbalken. Da bei dem Gevenicher Korpus die Arme nach oben links und oben rechts zeigen, ist es durchaus denkbar, dass es sich bei der Ursprungsform des Kreuzes tatsächlich um ein Gabelkreuz gehandelt haben könnte. In der Pfarrchronik schreibt Pfarrer Josef Küppers Anfang der 1970er Jahre, das ihm jemand u.a. für dieses Kreuz 150.000,- DM, i.W. Einhundertfünfzigtausend DM geboten habe. Er schätzt zum damaligen Zeitpunkt das Inneninventar der Pfarrkirche auf mindestens 1 Million DM.

### Stolze Summe

Bei genauerer Betrachtung ist feststellbar, dass der Christus auf den 14 Kreuzwegstationen sehr ähnliche Gesichtszüge wie der Christus am Altarkreuz trägt. Hier ergeben sich die Zusammenhänge über Pfarrer Josef Küppers, der den Kreuzweg 1963 bei dem Künstler Erwin Schöpel aus Regensburg auf seine Rechnung zum Preis von 4700 DM, eine sehr stolze Summe für die damalige Zeit, in Auftrag gab und ihn dann der Pfarrgemeinde schenkte.

### Modern eingestellter Pfarrer

Die Kunstkommission des Bistums Aachen hat sich sehr schwer mit der Genehmigung getan, schreibt er, diese Art von Kunst für die Gevenicher Kirche zuzulassen. Demnach war Pfarrer Josef Küppers in dieser Beziehung sehr modern, der darüber hinaus alle neueren liturgischen Geräte, Priestergewänder und viele Ausstattungsgegenstände wie Fenster, Kirchenbänke, Glocken u.v.a.m. während seiner mehr als zwanzigjährigen Amtszeit in Gevenich und später auch noch Pfarrer von Kofferen, anschaffen bzw. modernisieren und/oder reparieren ließ. Eine wahrhaft großartige Leistung.

(v. M. Molls)



Herzlich willkommen beim **REHA med. POINT e. V.**



Wir sind ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der sich den Gesundheitssport im Bereich Rehabilitation und Bewegung zur Aufgabe gemacht hat. Als Rehabilitationsanbieter dürfen wir ärztliche Verordnungen entgegennehmen, die mit allen gesetzlichen Krankenkassen & Rententrägern abrechenbar sind.

Bei welchen Krankheitsbildern erhalte ich eine Verordnung?

Rehabilitatives Training bezieht sich auf alle akuten und chronischen Erkrankungen des Bewegungssapparates.

Darunter fallen:

Alle Erkrankungen der Muskeln, Gelenke, der Wirbelsäule, Krankheiten wie Morbus Bechterew, Morbus Scheurmann, Osteoporose, Beckenboden-Problemen und für künstliche Hüft- und Kniegelenke.

Wie komme ich zum Reha- und Gesundheitssport?

Den Vordruck „Antrag der Förderung von Rehabilitationssport“ erhalten sie bei Reha med Point e. V. oder bei Ihrem Arzt. Die Verordnungen können von jedem niedergelassenen Arzt verschrieben werden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Standorte in Linnich, Jülich, Düren und Kreuzau
- Wir bieten Kurse zu fast jeder Uhrzeit an. Auch bestens geeignet für Berufstätige und Schichtarbeiter
- Viel Equipment und moderne Ausstattung sowie klimatisierte Kursräume
- Ausgebildetes Fachpersonal

Unsere Kurse in Linnich & Jülich finden in den Räumlichkeiten des Gesundheitsstudio POWER POINT bzw. Praxis PHYSIO med POINT statt.

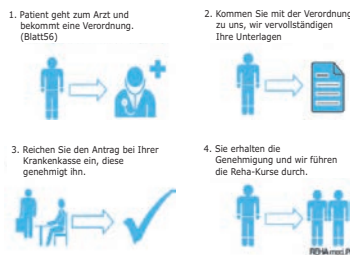


... schnell wieder fit werden

Reha med Point e. V. | Rurstraße 31 | 52441 Linnich | Tel. 02462 / 20 22 20 | www.medpoint-zentrum.de

Voraussetzung für die Teilnahme am Rehabilitationssport:

Die Voraussetzung ist ein Antrag auf Förderung von Rehabilitationssport, der vom Arzt ausgefüllt wird. Dieser enthält die Diagnose, Anzahl und Dauer der Übungsstunden. In der Regel 1-2 wöchentlich. Der Antrag muss von der Krankenkasse genehmigt werden! Rehasport in einem Verein wird von allen Krankenkassen & Rententrägern übernommen. Auch ohne Verordnung ist die Teilnahme mit einer Mitgliedschaft im Verein selbstverständlich möglich.



NEU! Rehabilitationssport im Wasser!

Seit Januar 2018 bieten wir im Linnicher Hallenbad Rehabilitationssport auch im Wasser an!



Warum ist gerade Rehabilitationssport im Wasser so wertvoll?

Gerade für Personen mit Erkrankungen der Wirbelsäule oder den Gelenken, ist die „Wassergymnastik“ sinnvoll. Beim Sport im Wasser tragen die Muskeln, Sehnen, Bänder und Knochen lediglich ein Zehntel des tatsächlichen Körpergewichts. Somit entlastet das Wasser die Gelenkstrukturen und stärkt gleichzeitig die Muskulatur auf schonende Art und Weise.

# „Brennen in der Brust – Sodbrennen oder Herzinfarkt?“

Infoabend des St. Elisabeth-Krankenhauses am 30. Januar im Kulturbahnhof Jülich

Zu einem Infoabend zum Thema „Brennen in der Brust – Sodbrennen oder Herzinfarkt?“ lädt das St. Elisabeth-Krankenhaus Jülich alle Interessierten am Mittwoch, 30. Januar 2019, um 18.30 Uhr in den Kulturbahnhof Jülich (Bahnhofstraße 13, 52428 Jülich) ein. Der Eintritt ist frei. „Diese kostenfreien Informationsabende sind fester Bestandteil unserer Krankenhausarbeit. Wir möchten unsere Patienten damit bestmöglich und kontinuierlich über unser Leistungsspektrum informieren“, so die Geschäftsführerin Judith Kniepen.

Dr. med. Christoph Walter, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin im St. Elisabeth-Krankenhaus (Facharzt für Innere Medizin und Gastroenterologie; Medikamentöse Tumortherapie), informiert über krankhaftes Sodbrennen (gastroösophageale Refluxkrankheit). Dr. med. Mario Meuser, Praxis Dr. Meuser (Facharzt für Innere Medizin, Kar-



diologie), spricht über Gefäßverengung am Herzen (Arteriosklerose). Nach den Vorträgen stehen die Fachärzte für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Bei der Refluxkrankheit gelangt saurer Mageninhalt sehr häufig in die Speiseröhre, die dadurch Entzündungen aufweist. Symptome sind Sodbrennen und Schmerzen hinter dem Brustbein. Doch Schmerz oder Brennen in der Brust kann auch auf eine Herzerkrankung hindeuten. Bei der Arteriosklerose oder Gefäßverengung am Herzen kann das Blut aufgrund der Engstellen nicht mehr störungsfrei fließen, und zwar im Herzmuskel selbst. Die dadurch vorliegende koronare Herzkrankheit kann zum Herzinfarkt führen. Über Diagnostik und Therapie der unterschiedlichen Erkrankungen mit ähnlichen oder gleichen Symptomen informieren die Fachmediziner des St. Elisabeth-Krankenhauses.

## Linnicher Ehrenabteilung der Feuerwehr zu Gast bei Borussia Mönchengladbach

Die Verantwortlichen der Ehrenabteilung der Linnicher Feuerwehr hatten sich für ihre Feuerwehrfreunde etwas Tolles einfallen lassen. Zu stark vergünstigten Preisen besuchte man das Fußballspiel Borussia Mönchengladbach gegen den 1. FC Nürnberg, das der Gastgeber mit 2:0 gewann. Auf einem Superparkplatz

nahe dem Eingangsbereich wurde geparkt, ehe es zu sehr guten Sitzplätzen in der wunderschönen Borussen Arena ging. Mit großer Begeisterung fieberten die Senioren für die Gladbacher. Man war sich einig, dass ein ereignisreicher Tag sein Ende nahm und das es aller Wert sei, dies zu gegebener Zeit zu wiederholen.



## Infoabend zu Vorhofflimmern: Herz außer Takt

Volker Braun, Oberarzt der Abteilung für Innere Medizin (Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie und Nephrologie) im St. Josef-Krankenhaus Linnich, informierte die zahlreich erschienenen Interessierten, die im Rahmen der bundesweit stattfindenden Herzwochen etwas über das Vorhofflimmern erfahren wollten. Dr. Gerhard Mertes, Chefarzt der Abteilung für Innere Medizin (Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Tauchmediziner), war kurzfristig verhindert, weshalb Braun den Fachvortrag kurzerhand vollständig allein vortrug. Judith Kniepen, Geschäftsführerin der Katholischen Nordkreis-Kliniken, zu denen das Linnicher Krankenhaus gehört, begrüßte die Gäste ebenso wie Karl Hartmann, stellvertretender Geschäftsstellenleiter Jülich der AOK Rheinland/Hamburg. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der Krankenkasse statt.

Das Vorhofflimmern ist die häufigste Herzrhythmusstörung. Bei ihr ist das Herz völlig außer Takt, es schlägt unregelmäßig und sehr schnell. Dabei ist das Vorhofflimmern an sich nicht lebensbedrohlich. Aber Folgen können Herzschwäche und Schlaganfall sein. Braun erläuterte die Ursachen des Vorhofflimmerns und die Beschwerden, die sie verursachen können. Bei älteren Menschen kann das Vorhofflimmern aber auch ohne Beschwerden vorliegen. Dann wird es zum Beispiel beim



Selbstmessen des Blutdrucks bemerkt. Jeder kann zudem lernen, seinen Puls zu fühlen. Diagnostiziert wird das Vorhofflimmern in den meisten Fällen mit dem EKG. Liegt es vor, ist eine Gerinnungshemmung notwendig. Denn da die Herzvorhöfe nicht mehr an der Pumparbeit des Herzens teilnehmen,

kann das Blut in den Vorhöfen Gerinnsel entwickeln. Gelangen diese in die Hirngefäße, folgt der Schlaganfall. Ob und welche Medikamente verordnet werden, entscheidet der Arzt nach einer Nutzen-Risiko-Abwägung. Wichtige Therapie ist zudem, die Ursachen des Vorhofflimmerns zu bekämpfen. Dazu zählen Bluthochdruck, aber auch Übergewicht oder Herz- sowie Lungenerkrankungen. Der Einfluss von Ernährung und Bewegung sowie der Einsatz von Rhythmusmedikamenten wurden erklärt. Darüber hinaus war die Kardioversion Thema: Sie bewirkt die Umwandlung von Vorhofflimmern in den normalen Rhythmus und ist sinnvoll bei erheblichen Beschwerden während des ersten Auftretens von anfallsweisem Vorhofflimmern und bei anhaltendem Vorhofflimmern. Sie kann medikamentös oder elektrisch durchgeführt werden. Es bedarf einer guten Vorbereitung mit eingehender Diagnostik, dann ist die Kardioversion in fast allen Fällen erfolgreich. Fragen beantwortete Braun direkt, wenn sie während des Vortrags auftraten, so dass die Besucher umfangreich informiert werden konnten.

## Schülervertretung der GAL im Düsseldorfer Landtag

Am Donnerstag, 6.12.2018 um 7.45 Uhr, traf sich die Schülervertretung der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich. Gemeinsam fuhren wir nach Düsseldorf zum Landtag. Im Bus konnte man die Aufregung einzelner Schülerinnen und Schüler schon deutlich spüren. Wir nutzten die Fahrt, um noch einmal unsere Fragen durchzugehen, damit wir später gut vorbereitet sein würden. Als wir endlich in Düsseldorf ankamen, bewunderten alle Mitschüler das Gebäude und wurden anschließend vom Sicherheitspersonal überprüft.

Nach der Sicherheitskontrolle bekam jeder eine Karte. Auf dieser stand, zu welcher Gruppe wir gehören. Wir waren die Gruppe 5. Nachdem jeder eine Karte bekommen hatte, wurden wir von einem Mitarbeiter des Landtages zu einer Kabine geführt, in der wir unsere Jacken aufhängen konnten. Anschließend führte dieser Mann uns in die Kantine. Auf dem Weg dorthin gingen wir durch ein großes Foyer. Alles war sehr groß und beeindruckend, dennoch sehr kühl eingerichtet. Als wir in der Kantine ankamen, war das Frühstück für uns schon auf den Tischen platziert. Es gab Joghurt, Brötchen und

Donuts. Für das Frühstück hatten wir 25 Minuten Zeit.

Nach dem Frühstück wurden wir wieder abgeholt und in einen Raum geführt. Der Raum war zur Hälfte mit einer riesigen Leinwand bedeckt. Dort wartete ein weiterer Mitarbeiter des Landtages auf uns. Er sah sehr nett und vornehm aus, was wahrscheinlich an dem Anzug gelegen hat. Mit uns kam noch eine weitere Klasse in den Raum und wir setzten uns alle auf Stühle in dem Raum. Der Mann begann zu erklären, was uns erwarten würde, während er das tat, fiel mir auf, wie höflich und fachlich fundiert er sich ausdrückte. Ich denke, dass muss man auch können, wenn man an so einem Ort wie diesem arbeitet. Der Mann redete viel über die verschiedenen Parteien und zeigte uns auf der Leinwand wo diese im Plenarsaal sitzen. Es war interessant zu sehen, wie dort alles aufgebaut ist. Wir haben auch ein kleines Rollenspiel gespielt. Es ging um das Recht „Wählen von Geburt an?“ Dazu mussten die verschiedenen Parteien (gespielt von uns) eine Diskussion angefangen und ihre Argumente austauschen. Als dieses Rollenspiel zu Ende war, wurden wir wieder abgeholt und



in einen weiteren Raum geführt. Dort wartete schon ein Politiker auf uns. Dieser gab uns eine Stunde Zeit, mit ihm über verschiedene Themen zu diskutieren und Fragen zu stellen. Es wurde über Themen gesprochen, wie die mögliche Legalisierung von Marihuana bis hin zum Erhalt des Hambacher Forstes.

Einerseits war es sehr interessant, aber andererseits hatte ich nicht immer die gleiche Meinung, wie der Politiker, was keineswegs schlecht ist. Am Ende hatte ich trotzdem sehr viel gelernt.

Nach einer Stunde gingen wir wieder

in den Raum, in dem sich unsere Sachen befanden, und nahmen alles wieder mit nach draußen. Dort warteten wir auf unseren Bus und machten ein Foto.

Mir persönlich hat der Tag sehr gut gefallen, vor allem, weil ich sehr viel gelernt habe. Unsere SV-Lehrer, Herr Stupp und Herr Regn, begleiteten uns unterhaltsam und aufmerksam durch den Tag. Ich hoffe, wir als SV, können uns noch mehr für unsere Schule einsetzen.

Liebe Grüße, Nina Pley 9a

## Außergewöhnliches Jubiläum im Linnicher Kirchenchor

Bereits mit 16 Jahren trat Sofie Müllender in den Linnicher Kirchenchor St. Martinus ein und singt seit 80 Jahren mit nur kurzer Unterbrechung durch den 2. Weltkrieg mit großer Begeisterung und Leidenschaft. Auf dem diesjährigen Cäcilienfest wurde sie mit einer Jubiläumsurkunde zum Ehrenmitglied des Chores ernannt und als besonderes Highlight überreichte und verlas Herr Oberpfarrer Stefan Bäuerle einen persönlichen Gratulationsbrief von Dr. Helmut Dieser, Bischof von Aachen. Frau Luise Ludwig, 1. Vorsitzende des Kirchenchores St. Martinus Linnich, schenkte ihr im Namen aller Chormitglieder ein speziell für sie angefertigtes rotes Halstuch mit vielen goldenen Notenschlüsseln



zur besonderen Ehrung mit den Worten: „Trage es als Zeichen unserer Anerkennung und Zuneigung“ und „bleibe uns noch lange mit Deiner

Sopranstimme erhalten!“.

Die Chorgemeinschaft erleben, Freunde treffen und anderen Freude bereiten sind neben dem gemeinsamen Singen

unter der Chorleitung von Ralph Over eine Bereicherung in unserem Leben; nicht zu vergessen die diversen Aktivitäten auch abseits des Gesangs sowie unser Engagement während der „fünftens Jahreszeit“, die fester Bestandteil des Linnicher Gemeindelebens geworden sind.

Wir sind gerne zusammen und suchen auch immer neue Sängerinnen und Sänger. Wer bei uns mitmachen und mitsingen möchte ist eingeladen, mittwochs ab 20.00 Uhr an unserer Probe im Martinuszentrum teilzunehmen. Bei uns ist jeder herzlich willkommen. Weitere Infos finden Sie auf der Homepage der Kirche [www.st-martin-linnich.de](http://www.st-martin-linnich.de)

## Prägende Begegnungen mit hospizbewegten Menschen

Stätte der Begegnung, Forum zum Kennenlernen anderer Sichtweisen und Möglichkeit zum Gedankenaustausch möchte auch in diesem Jahr der Hospiztag sein. Aus gutem Grund hat der Vorstand der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., den Termin für diese Veranstaltung im Jahreskalender erheblich vorverlegt: auf Dienstag, 12. Februar, 14 Uhr im Winkelsaal von Schloss Burgau, Von-Aue-Straße 1 in Düren-Niederau. Dafür gibt es einen guten, ja besonderen Grund: An diesem Tag vollendet der Mitbegründer der Hospizbewegung, der damalige Chefarzt der Anästhesie des Dürener

Krankenhauses, Dr. Hans-Heinrich Krause, sein 90. Lebensjahr.

Bis zum heutigen Tag ist Dr. Krause als Ehrenvorsitzender treuer Begleiter des Vorstandes und leidenschaftlicher Teilnehmer verschiedener Veranstaltungen seiner Hospizbewegung und darüber hinaus gern gesehener Gast überregionaler Foren auf Landes- und Bundesebene. Sein großes Anliegen war und ist es, dass Haupt- und Ehrenamt eine tragfähige Symbiose bilden, um ein gutes Sterben in Würde zu ermöglichen. In diesem Sinne trägt der 22. Hospiztag unter der Schirmherrschaft des Dürener Bürgermeisters

Paul Larue nicht von ungefähr den Titel „Begegnungen – wir feiern hospizbewegtes Leben“. Die Moderation liegt bei Vorstandsmitglied Gerda Graf, die als Ehrenvorsitzende des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes immer noch bundesweit aktiv und unterwegs ist.

Signifikant ist in diesem Zusammenhang ohnehin der Begriff „unterwegs zu sein“. Die Teilnehmer sind musikalisch unterwegs mit der Harfenistin Silke Aichhorn und dem Chor Canto Amore, zudem literarisch und mit Generationen unterwegs. Den Festvortrag

hält Prof. Dr. med. Friedemann Nauck, Palliativmediziner aus Göttingen, zum Thema „Quo vadis Hospizkultur und Palliativversorgung“. Im Laufe der Veranstaltung wird auch der alljährliche Ehrenpreis an besonders Engagierte verliehen.

Die Teilnahme am 22. Hospiztag ist kostenlos. Aus organisatorischen Gründen werden Anmeldungen bis Dienstag, 5. Februar, bei der Hospizbewegung Düren-Jülich e.V., Roonstraße 30 in Düren, Tel. 02421/393 220 oder unter [info@hospizbewegung-dueren.de](mailto:info@hospizbewegung-dueren.de) erbeten.

## Kreative Weihnachtsaufführung an der GAL

**K**urz vor dem 3. Advent ging es an der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich kreativ zu, denn der 9er Wahlpflichtkurs Darstellen und Gestalten (DG) präsentierte in der Linnicher Aula eine Weihnachtsshow der besonderen Art.

Das mit gestalterischen, kreativen und musikalischen Elementen gespickte Fach „Darstellen und Gestalten“ bietet den Schülern und Schülerinnen vielfältige Möglichkeiten, ihr schauspielerisches und improvisatorisches Können unter Beweis zu stellen. Die Jugendlichen nahmen sich in diesem Jahr die Vorweihnachtszeit zum Thema und deuteten es darstellerisch grandios mit unterschiedlichsten Interpretationen an. So wurden auch Bühnenbild, Kostüme und Masken von den Schüler\*innen in Eigenarbeit zusammengestellt. Die Weihnachtsaufführung begann noch vor der Begrüßung mit einem Geburtstagsständchen für Schulleiterin

Petra Cousin. In der Folge begrüßte die Kursleiterin Simone Busse, die den Kurs und das Fach seit dreieinhalb Jahren an der GAL unterrichtet, die zahlreich erschienen Zuschauer\*innen. Danach übernahmen die beiden Moderatoren Noah und Jamie das Mikrophon und führten die Gäste souverän durch das Programm.

In der Folge verdeutlichte sich in dem fantasievoll ausgewählten Programm, dass die intensiven Vorbereitungen auf der Bühne Früchte trugen und in einer fantastischen Aufführung zum Resultat derer wurden.

Sehr abwechslungsreich gestalteten die Schüler\*innen die Weihnachtsaufführung. Kreative, lustige, nachdenkliche und stimmungsvolle Darbietung wechselten sich ab. Eine wortsprachliche Gestaltung von „Kling Glöckchen“ mit Rap-Einlagen machte den Auftakt. Gefolgt von Choreografien zur „Weihnachtsbäckerei“ und „Wichtelwerkstatt“.



Nach einer Pause für Darsteller und Gäste, die von der Schülerfirma verüßt wurde, ging es mit Schwarzlichtdarstellungen und Tänzen durch die Weihnachtszeit. Den Abschluss bilde-

ten Standbilder zu „Es ist ein Ros‘ entsprungen“. Zum Schluss wallte nicht enden wollender Applaus auf, der Begeisterung und Wertschätzung für die beeindruckende Vorstellung von Seiten des Publikums eindrucksvoll widerspiegelte.

## Die GAL und Haus Overbach freuen sich über ihre französischen Gäste

**P**ünktlich zum Andreasmarkt kamen auch in diesem Jahr wieder 44 Schülerinnen und Schüler des Collège Théodore Monot in Lesquin nach Linnich, um fünf Tage mit ihren deutschen Austauschpartner\*innen von der Gesamtschule Aldenhoven-Linnich und des Gymnasiums Haus Overbach zu verbringen. Der Schüleraustausch, der dieses Jahr seinen 43. Geburtstag feiert, ist nun gänzlich von der Realschule Linnich in die Hände der GAL übergegangen. Seit nunmehr vier Jahren besteht dabei die sehr erfolgreiche Kooperation mit Haus Overbach.



In diesem Jahr bot das Programm neben einem Schulbesuchstag zwei ganztägige Ausflüge nach Düsseldorf und Aachen und selbstverständlich am letzten Tag das traditionelle Abschlussfrühstück, für das diesmal erstmalig die neue Mensa der Gesamtschule genutzt werden konnte. Außerdem bot der Andreasmarkt mit einem gemeinsamen Mittagessen und anschließender Stadtführung, woran neben den offiziellen Gästen aus Lesquin auch die französischen Lehrer und Lehrerinnen teilnahmen, eine gute Gelegenheit, weitere Projekte im Rahmen der Städtepartnerschaft zu schmieden.

## Bildungsprojekt „von klein auf“

**D**ie GELSENWASSER-Stiftung gGmbH fördert mit dem Bildungsprojekt „von klein auf“ auch im NGW-Versorgungsbereich Kindergärten und Schulen. Sprachprojekte bilden dabei den Schwerpunkt. Aktuell hat die Jury für 14 Projekte im NGW-Gebiet die Finanzierung mit insgesamt 20.350,00 Euro bewilligt. 321 Aktionen im NGW-Bereich mit einer Gesamtfördersumme von 426.770 Euro bewähren sich insgesamt bereits in der Praxis.

- Grundschulverbund Linnich** Klassenkisten mit Anschauungsmaterial für den Mathematikunterricht 2.000 Euro
- Rheinberg**, Städt. Kath. Grundschule St. Peter Unser bewegter Sprach-Parcours 2.000 Euro
- Europaschule Rheinberg** Alle können Theater spielen! 2.000 Euro
- Rheinberg**, Schule am Deich Gewaltfrei Lernen 2.000 Euro
- Rheinberg**, Städt. Gemeinschaftsgrundschule am Rheinbogen Grünes Schulhof-Klassenzimmer 2.000 Euro
- Rheurd**, Kindergarten St. Hubertus

- Sprache erleben mit dem Grüffelo 400 Euro
- Scherbeck**, Ev. integrative Kita Hand in Hand Das Forschen wird Mobil 2.000 Euro
- Scherbeck**, Familienzentrum St. Ludgerus Fit für den Schulstart – Selbstbehauptung und mehr Selbstbewusstsein für unsere „Großen“ 1.200 Euro
- Voerde**, Katholischer Kindergarten Sankt Peter Mit Sprache wachsen - Eine Lesecke für den katholischen Kindergarten St. Peter 750 Euro
- Voerde**, Evangelisches Familienzentrum Rönkenhof Entdeckerlabor 1.350 Euro
- Voerde**, Ev. integr. Familienzentrum Möllen „Im Snoezelen-Raum zur Ruhe finden“ Umgestaltung eines Raumes zum Snoezelen- und Entspannungsraum. 2.000 Euro
- Xanten**, Kath. Hagelkreuzschule Lüttingen Grundschul-Lesetreff 800 Euro
- Städtisches Stiftsgymnasium Xanten
- Arduino AG - Moderne Technik verstehen mit Hilfe eines Mikrocontrollers 1.350 Euro
- Xanten**, Inklusive Kindertagesstätte Waldblick

Turnen im Wald 500 Euro  
Alle Projekte sind unter [www.vonkleinaufbildung.de](http://www.vonkleinaufbildung.de) im Detail aufgeführt.  
2019 stehen im NGW-Gebiet 93.000 Euro für neue Projekte zur Verfügung. Die Bewerbungsfrist für die nächste Jurysitzung endet am 8. März 2019.  
Ein Beispiel ist das Projekt „Sprache erleben mit dem Grüffelo“ des Kindergartens St. Hubertus in Rheurd. Das Projekt fördert die Kinder in ihrer Sprachentwicklung und soll sie in ihrem Kommunikationsverhalten stärken. Mithilfe der Geschichte des „Grüffelos“, einem Ungeheuer, das von einer kleinen Maus ausgetrickst wird, sollen die Kinder verschiedene Erzähl- und Spielmethoden von Bilderbüchern kennenlernen. So können die Kinder spielerisch ihre Erzählkompetenz verbessern und auf kreative Art und Weise den Umgang mit Sprache üben.  
**Wie funktioniert „von klein auf“?**  
In der Jury, die über die Förderung der Anträge entscheidet, arbeitet die GELSENWASSER-Stif-

tung mit Vertretern des Städte- und Gemeindebunds NRW, der Landeselternkonferenz NRW, der „LernFerien NRW“ – Landes-Gewerbeförderungsstelle des nordrhein-westfälischen Handwerks e. V., der DRK Kindertageseinrichtung Wolkenburg, der Städtischen Realschule Wesel-Mitte sowie mit Vertretern von „Die Bildungsgenossenschaft – Beste Chancen für alle eG“ zusammen.  
Förderberechtigt sind Einrichtungen des Elementarbereichs, z. B. Kindergärten, Grundschulen und allgemeinbildende weiterführende Schulen bis zur Sekundarstufe I aus insgesamt 78 Kommunen im Versorgungsgebiet der GELSENWASSER-Unternehmen in Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Anträge können jederzeit und ausschließlich über die Webseite unter [www.vonkleinaufbildung.de](http://www.vonkleinaufbildung.de) eingereicht werden. Das Projektbüro, Jennifer Kownatzki, ist für Fragen rund um „von klein auf“ unter der Telefonnummer 0209/708-456 oder unter [info@vonkleinaufbildung.de](mailto:info@vonkleinaufbildung.de) erreichbar.

JUGENDINFO

# Baby-Begrüßungsdienst „Willkommen im Leben“

Mit dem Baby-Begrüßungsdienst „Willkommen im Leben“ möchte der Kreis Düren das Hilfe- und Informationssystem für Familien erweitern.

Familien mit Neugeborenen werden nach ca. 6-8 Wochen von ehrenamtlich tätigen Personen, die in einer umfassenden Fortbildung qualifiziert wurden, besucht. Die zu besuchenden Familien erhalten eine Begrüßungstasche mit Informationen über das bestehende Hilfe- und Unterstützungssystem im Kreis Düren sowie Gutscheine und Geschenke. Je nach Wohnort werden zudem regional unterschiedliche Informationsmaterialien zur Verfügung gestellt.

Eine pädagogische Fachkraft ist u. a.

für die Koordination der Besuche sowie für die Akquise, Beratung, Begleitung und Qualifizierung der Ehrenamtlichen zuständig. Bei Bedarf werden Zugänge zu niedrigschwelligen Angeboten wie z. B. Elterntreff, Familienbildungsstätte, Familienzentrum etc. oder Entlastungsangebote wie z.B. Haushaltshilfe vermittelt.

Das Projekt „Willkommen im Leben“ setzt am Lebens- und Sozialort der Familie an und möchte einen Zugang zu Familien herstellen. Das Projekt zielt darauf ab, Familien durch einen Hausbesuch über die Hilfe- und Unterstützungsangebote im Kreis Düren bzw. der jeweiligen Stadt oder Gemeinde zu informieren.



## Die Jugendbeauftragte informiert



### Die Nummer gegen Kummer



### Kinder und Jugendtelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung zusätzlich unter der Rufnummer **116111**
  - montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr
  - Samstags werden die Anrufe von den Teams „Jugendliche beraten Jugendliche“ angenommen
  - kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
  - em@il-Beratung unter [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)
- Das Kinder- und Jugendtelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)

### Die Nummer gegen Kummer



### Elterntelefon

- anonyme und vertrauliche Beratung
- kostenfrei in ganz Deutschland über Festnetz und Handy
- Montag bis Freitag von 9 – 11 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 17 – 19 Uhr

Das Elterntelefon ist ein Angebot von Nummer gegen Kummer e.V. – Mitglied im Deutschen Kinderschutzbund [www.nummergegenkummer.de](http://www.nummergegenkummer.de)



## Rat und Unterstützung für Jugendliche

Wen spreche ich an?	Wann und wo?	Wen spreche ich an?	Wann und wo?
<b>Cool im Konflikt</b> Projekt des Kreises Düren, der Schulen und der Polizei zur Gewaltprävention Polizeibezirksdienst Linnich Jürgen Schreiber  Die Polizei steht allen Schülerinnen und Schülern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung, so können Berührungspunkte abgebaut werden.	dienstags Gemeinschaftshauptschule Linnich: 11.10 bis 12.00 Uhr  Realschule Linnich: 09.15 bis 10.00 Uhr  Rheinische Förderschule Linnich: 13.30 bis 14.30 Uhr	<b>KOT-Skyline</b> Urs Brunnengräber  Telefon: 02462 – 5350	Linnich, Kirchplatz 14  Offener Jugendtreff montags (alle 2 Wochen im Wechsel), dienstags, mittwochs 15 bis 21 Uhr donnerstags 15 - 19 Uhr freitags 15 – 18 Uhr (nach Absprache) bis 22 Uhr sonntags: 15 - 21 Uhr (alle 2 Wochen im Wechsel mit Montag)
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Jugendgerichtshilfe Andreas Caspers	Düren, Bismarckstraße 16 Telefon: 02421/22-1305	<b>Jugendbeauftragte im Bistum Aachen</b> Elke Androsch	mittwochs 14.00 bis 18.00 Uhr Telefon: 02461 / 34078 Jülich, Stiftsherrenstraße 9
<b>Gemeinschaftshauptschule Linnich/GAL</b> Sozialpädagogin Christiane Rese	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg Telefon: 02462 / 9012122	<b>Grundschulverbund/ Kinderschutzbefragte</b> Roswitha Schwanitz	nach Vereinbarung Linnich, Bendenweg 23 Telefon: 02462/6016
<b>Beratungsstelle für Frauen und Mädchen</b> Frauen helfen Frauen e.V. Jülich  <a href="http://www.frauenberatungsstelle-juelich.de">www.frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	Offene Sprechzeiten: montags, dienstags und mittwochs: 10.00 – 12.00 Uhr donnerstags: 14.00 – 16.00 Uhr Jülich, Römerstraße 10 ganztägig nach Vereinbarung Telefon: 02461/58282 Mail: <a href="mailto:info@frauenberatungsstelle-juelich.de">info@frauenberatungsstelle-juelich.de</a>	<b>CAJ Aachen</b> Christliche Arbeiterjugend	Aachen, Martinstraße 6 Telefon: 0241/20328 zentral
<b>Erziehungsberatungsstelle</b> Diakonisches Werk des Kirchenkreises Jülich Albert Schuy	zu erreichen: donnerstags und freitags: 10.00 – 18.00 Uhr Linnich, Ewartsweg 35 Telefon: 02462/201186	<b>Lotenstelle Jülich</b> Sozialwerk Dürener Christen Beratungsstelle am Übergang Schule-Beruf Julia Nöfer Stefan Theißen Manuela Watzl Stella Schevardo	Termine nach Vereinbarung Telefon: <b>02461-340 88 99</b> oder <a href="mailto:lotenstelle@sozialwerk-dueren.de">lotenstelle@sozialwerk-dueren.de</a>  Jülich, Stiftsherrenstr. 19 Roncallihaus (3.Etage) oder nach Vereinbarung Telefon: 02461 – 3408899
<b>Jugendamt des Kreises Düren</b> Christine Goffart 02461/98113012 Hannah Stoffels 02461/98113011	mittwochs 8.30 bis 12.00 Uhr (Frau Goffart) donnerstags 14.00 bis 16.00 Uhr (Frau Stoffels) Stadtverwaltung Linnich, Rurdorfer Straße 64, Zimmer 015 Telefon: 02462 / 9908-590	<b>Jugendreferat des ev. Kirchenkreises Jülich</b>  Varinja Mijou Wirtz	Aachener Str. 13a 52428 Jülich Email: <a href="mailto:moja-linnich@kkruelich.de">moja-linnich@kkruelich.de</a> Telefon: 02461/9966-0 Mobil 0157/35621336 Fax 02461/9966-29  Mobile Jugendarbeit Alter Markt 8 52441 Linnich
<b>Schulsozialarbeit der Stadt Linnich</b> Harald Bleser	montags – dienstags donnerstags – freitags 11.00 – 12.15 Uhr Und nach Vereinbarung In der Realschule Linnich im Container 0163 39 908 21 02462 9908 122 <a href="mailto:hbleser@linnich.de">hbleser@linnich.de</a>	<b>Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Linnich</b> Sabine Deubgen	montags- freitags 8.00 – 12.00 Uhr Donnerstags 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung Rathaus, Zi. 108 Rurdorfer Str. 64 Telefon: 02462/9908-114 <a href="mailto:sdeubgen@linnich.de">sdeubgen@linnich.de</a>

SONSTIGES

# Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

## Weihnachtstüte für asylbegehrende Menschen in Linnich

Bereits zum fünften Mal spreche ich Ihnen, natürlich auch stellvertretend für alle Mitstreiter der Linnicher Weihnachtstüten Aktion für asylbegehrende Menschen, meinen herzlichen Dank aus.

Denn auch im fünften Jahr der Aktion ist die Hilfsbereitschaft und Unterstützung die wir erfahren durften, ungebrochen.

Mit Ihren liebevoll gepackten und reichlich bestückten Weihnachtstüten, haben Sie, liebe Linnicher Bürgerinnen und Bürger, dazu zählen selbstverständlich auch die Bürgerinnen und Bürger aus den Linnicher Ortschaften, unseren asylbegehrenden Menschen auch in 2018 wieder eine große Freude bereitet. Aber auch Menschen außerhalb unseres Stadtgebietes haben unsere Aktion gerne unterstützt. Frau Daniela Schwindt (Designerin), hat erneut die schönen Plakate und Flyer unentgeltlich für die Linnicher Weihnachtstüten Aktion gestaltet, sie haben sehr geholfen, die gesamte Aktion neben Presseberichten und LINFO publik zu machen. Lieben Dank auch dafür!

Neben den gespendeten Weihnachtstüten, kam auch in diesem Jahr wieder eine stattliche Summe an Geldspenden zusammen. So konnten wir das noch Fehlende hinzukaufen und wirklich jeder wurde mit einer Weihnachtstüte be-

dacht.

Die nicht verwendete Spendensumme, welche auf dem Konto der Stadt Linnich hinterlegt ist, wird wie schon in den vergangenen Jahren zur weiteren Finanzierung von Sprachkursen, Materialien für die Sprachkurse, um Kindern die Teilnahme an den Schulausflügen zu ermöglichen und für alle bedürftigen Menschen im Stadtgebiet Linnich verwendet. Damit die Geschenke auch rechtzeitig zu Weihnachten ankommen, sind wir, Sabine Deubgen, der Bundesfreiwillige der Stadt Linnich, Tillmann Hansen, Patrick L. Schunn, Dietmar Schwindt und Michaela & Hans Körffer, bepackt mit allen Weihnachtstüten, am 22.12. per Sozialmobil losgefahren und haben die Menschen in ihrem Zuhause aufgesucht, um die Weihnachtstüten zu übergeben.

Alle Anwesenden haben sich wieder sehr über Ihre gut gefüllte Weihnachtstüte gefreut, die Kinder natürlich ganz besonders über die darin enthaltenen Spielsachen. Wir möchten Ihnen allen, die zu dem wunderbaren Gelingen beigetragen haben, stellvertretend für alle Beschenkten, unseren herzlichen Dank aussprechen.

Danken möchten wir auch Frau Dr. Wierschowski und den Mitarbeiterinnen des Glasmalereimuseums, sowie der SIG Combibloc Linnich und deren Mitarbeitern. Beide Institutionen waren

so freundlich eine Woche lang die Weihnachtstüten entgegenzunehmen und nebenbei noch manche Frage zu beantworten.

Ein besonderes „Dankeschön“ geht an eine einzelne Dame aus Linnich, Mitglied des „Inner Wheel Club“ Düren-Aachener Land, für die großzügige Spende i.H. von 200,- € zur Befüllung der Weihnachtstüten.

Ebenso herzlich möchten wir der Raiffeisenbank Erkelenz, der Sparkasse Linnich und der Volksbank Mönchengladbach/ Geschäftsstelle Linnich für ihre Spenden unseren Dank aussprechen.

Unser herzlicher Dank gilt auch den verschiedenen Geschäften in Linnich und den Linnicher Ortschaften welche unsere Aktion durch Geld- oder Sachspenden unterstützt haben, aber nicht namentlich genannt werden möchten.

Auch den Redaktionen der lokalen Presse, die in ihren Artikeln über die Aktion ausführlich berichtet haben, sowie den Linnicher Gewerbetreibenden, die uns das Aushängen von Plakaten und Auslegen von Flyern ermöglicht haben und uns manche Spende haben zukommen lassen, möchten wir unseren Dank aussprechen.

„Last but not least“ geht wie in jedem Jahr unser Dank an die Verwaltungsspitze um Bürgermeisterin Marion

Schunck-Zenker, an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und an den Bundesfreiwilligen der Stadt Linnich, Herrn Tillmann Hansen, welche uns bei der Durchführung der Aktion unterstützt haben und uns mir Rat und Tat zur Seite standen.

Noch ein wichtiger Hinweis für diejenigen welche eine Spende auf das Konto der Stadt Linnich unter dem Stichwort „Weihnachtstüte“ überwiesen haben!

Sollten Sie nicht automatisch eine Spendenquittung zugesendet bekommen haben, wenden Sie sich bitte unter Nennung Ihres Vor- und Zunamens, Ihrer kompletten Anschrift und Höhe der überwiesenen Spendensumme per E-Mail an Fr. Schaffrath eschaffrath@lin-nich.de bei der Stadt Linnich, diese wird Ihnen gerne weiter helfen.

Enden möchte ich meinen Dank an Sie alle mit einem Zitat von Bertha Freifrau von Suttner, Friedensnobelpreisträgerin von 1905: „Nach „lieben“ ist „helfen“ das schönste Zeitwort der Welt“.

Und dass diese Aussage von Frau Suttner auch heute noch Gültigkeit besitzt, haben Sie, liebe Linnicher Bürgerinnen und Bürger auch in diesem Jahr erneut bewiesen!

Ihre  
Michaela Körffer

## Alarmanlagen



**Verkauf + Montage + Service**  
**Bremm u. Bremm OHG**  
Tel. 0 24 63-90 54 22

- Brand
- Einbruch
- Diebstahl

## SCHLOSSEREI EVANS

- Stahl- und Metallbau
- Edelstahlverarbeitung
- Treppen- und Geländerbau
- Schweißfachbetrieb  
nach DIN 18800 · Teil 7 · Klasse B

SchlossereiEvans@aol.com  
www.schlosserei-evans.de

Büro:  
Mahrstraße 14  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/2023118  
Fax: 02462/2023119  
Mobil: 01 70/808 5980

Werkstatt:  
Löffelstraße/  
Sackgasse  
52441 Linnich  
Tel.: 02462/206103



## Christoph Göbbels

### Dachdeckermeister

Linner Weg 3 · 52441 Linnich  
Tel./Fax: 0 24 62/20 22 79 · Mobil: 01 73/2 91 90 29  
E-Mail: info@christoph-goebbels.de

Dachtechnik

Wandtechnik

Abdichtungstechnik

Meisterbetrieb



## Nikolausfeier des Geschichtsvereins

Rückblick auf die Nikolausfeier des Linnicher Geschichtsverein 1987 e.V. am 8. Dezember 2018 im Saale Tielens.

Am Nachmittag des 8. Dezembers 2018 fand wie alljährlich unsere Nikolausfeier statt, zu der sich rund 30 Personen eingefunden hatten. In gemütlicher Runde bei Kaffee, belegten Brötchen und Leckereien wurde erzählt und gesungen.

Einige Mitglieder des Mundartkreises trugen Gedichte und Geschichten um den hl. Nikolaus oder zur Vorbereitung auf das Weihnachtsfest in Mundart vor. So: Sankt Nikolaus, De Weihnachtsgeschichte vom Juppemann, om Weihnachtsmaat, der Könning ohne Kopp, et Kenk is fott, der nöje Kalender, woran man sich immer wieder erfreuen kann. Zum Abschluss stimmten alle ein in das Lied: „Mein liebes Linnich an der Rur“, damit es in Erinnerung bleibt.